

## Garchinger Geschichte

Stadtchronist Dr. Michael Müller berichtet aus der Historie



**Verabschiedet:**  
Pfarrerin Freisleder verlässt  
Garching



**Verlängert:**  
Garching bleibt  
Fahrradfreundliche Kommune



**Verloren:**  
Schwere Zeiten für den VfR



# AUF GUTE NACHBARSCHAFT

Genießen Sie die Vorteile direkt vor Ihrer Haustüre!

Der Business Campus hat sich zu einem echten Gewinn für die Stadt Garching entwickelt. Viele namhafte Unternehmen nutzen bereits die Vorteile dieses nachhaltigen Standorts.

Nicht ohne Grund, denn zum Erfolgskonzept gehört obendrein eine Umgebung, in der sich alle wohlfühlen. Neben großzügigen Grün- und Wasserflächen finden Sie hier eine komplette Infrastruktur, die natürlich auch Ihnen als Garchinger Bürger zur Verfügung steht. **Am besten Sie schauen sich das selbst mal an!**

**WIR FREUEN UNS AUF SIE.**



businesscampus.de

DER  
STANDORT

**Business Campus**  
MÜNCHEN : GARCHING

EIN UNTERNEHMEN DER DV IMMOBILIEN GRUPPE

## Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist wieder Wieszeit, quasi das Jahresfest aller Hotelbetreiber in München und Umgebung. Die Garchinger waren natürlich auch schon eifrig beim Feiern in der Nachbarstadt, wo eine Maß Bier und ein Hendl in den Bereich der Vermögensanlage fallen.

Aber muss man unbedingt auf die Wiesn, um Spaß zu haben? In Garching ist in den nächsten Wochen auch eine Menge geboten. Auf unserer Doppelseite mit Terminen und Tipps sollte für jeden etwas dabei sein. Unsere Stadt hat ein fantastisches Angebot. Wer bei den Vereinen und Institutionen von Garching und Hochbrück keinen Anschluss findet, der ist selber schuld. Sorry.

Hervorzuheben ist auch, wie die Vereine in Garching miteinander harmonieren. Es ist eine tolle Kooperation zwischen der AWO und dem Verein Lebendige Ortsmitte, um den Garchinger Kindern den Schwimmunterricht zu sichern. Alle Kinder sollen unabhängig von den finanziellen Verhältnissen der Familie Schwimmen lernen können. Schließlich haben wir mit dem Lavidia-Schwimmbecken vor Ort auch die Möglichkeiten dazu. Die Zeiten ändern sich, Garching ist auch kein Bauerndorf mehr. Aber schön ist, dass es den Zusammenhalt noch gibt.

Herzlichst,  
Ihre Gabi Cygan und  
Ihr Nico Bauer

**VER SICHER U NGS  
KAMMER  
BAYERN**

**Unser Schutzschirm  
für Ihr Fahrzeug.**

Unsere Kfz-Versicherung bietet individuell auf Sie zugeschnittenen Schutz, wie Sie ihn sich wünschen.

**Versicherungs-Service  
Alfred Behringer**

Schleißheimer Straße 9 · 85748 Garching  
Telefon 089 326769-0 · info@behringer.vkb.de  
www.behringer.vkb.de

Wir beraten Sie gerne.

Finanzgruppe

## Rechenschaftsbericht der Stadt

Die Stadt Garching lädt zu ihren beiden Bürgerversammlungen ein



Bürgerversammlung 2023. Foto: Felix Benjamin Brümmer, Stadt Garching

Die Bürgerversammlungen der Stadt Garching sind wichtige Termine des Jahres. Bürgermeister Dietmar Gruchmann legt im Namen der Stadtverwaltung und

des Stadtrates seinen Rechenschaftsbericht ab. Mit dem Bericht über Maßnahmen sowie Entwicklungen der Stadt werden auch neue Statistiken vorgelegt.

### Die Termine der Bürgerversammlungen

**Garching**  
Mittwoch, 13. November,  
im Bürgerhaus um 19 Uhr

**Hochbrück**  
Dienstag, 19. November,  
im Feuerwehrhaus um 19 Uhr

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister
2. Rechenschaftsbericht des Ersten Bürgermeisters
3. Grußwort des Landrates bzw. einer Stellvertretung
4. Anträge und Anfragen der Bürgerinnen und Bürger
5. Die Bürger haben das Wort

Alle Bürger haben Gelegenheit, **Anfragen und Anträge** vorzubringen und diese zur Abstimmung zu bringen.

Die zur Abstimmung angedachten Anträge sollten – wenn möglich – vorab **bis spätestens 30. Oktober** eingereicht werden:

- schriftlich an die Stadtverwaltung Garching, Rathausplatz 3, 85748 Garching
- per E-Mail an [beteiligung@garching.de](mailto:beteiligung@garching.de)
- oder über die Beteiligungsplattform <https://beteiligung.garching.de/buergerversammlung>



Freiwilliger Arbeitsdienst 1932 am Fliegerstadl.

## Verschwundenes und Verlassenes in Garching

Teil 2: Aus moderner Zeit  
 Von Dr. Michael Müller, Heimatpfleger

**Nochmals „Lost places“.** Im 20. Jahrhundert hielt die moderne Zeit auch im Bauerndorf Garching Einzug. Militärische Anlagen, dann Einrichtungen der NS-Herrschaft und neue Straßen entstanden ringherum. Vieles davon ist inzwischen wieder verschwunden oder verlassen, prägt aber das Bild von Garching.

Besonders prägend waren die **militärischen Einrichtungen**. Die Heideflächen nördlich Münchens boten sich als militäri-

sches Übungsgelände an. In der Zeit nach 1871 entstanden ein großer Schießplatz nordwestlich von Freimann, eine Munitionsfabrik südlich des heutigen Hochbrück und ein Militärflugplatz südlich der Schleißheimer Schlösser. Diese Einrichtungen benützten

noch die US Army nach 1945 und die Bundeswehr nach 1956. Es wird berichtet, dass die Hochbrücker Kinder nach den Army-Schießübungen, die unüberhörbar waren, Patronenhülsen auf sammelten und sich beim Altmethändler ein Taschengeld verdienten. Der Schießplatz ist inzwischen überbaut, aber in der Fröttmaninger Heide liegt immer noch Munition.

Die ab 1912 gebaute „**Munitionsanstalt**“ wurde nach 1918 zum Teil demontiert, diente 1924 – 1929 als Zündholzfabrik, in der NS-Zeit als Lager des Reichsarbeitsdienstes. Danach lagerte die US Army dort Kohle und Uniformen und Hochbrücker fanden da Arbeit. Auch die Bundeswehr nutzt das Areal als Depot, heute in neuen Hallen; in die alten Baracken zogen verschiedene Firmen ein, in einer Baracke waren in den 1990er Jahren Flüchtlinge aus Jugoslawien untergebracht. Heute steht alles leer und

verfällt, außer dem Wasserturm, der unter Denkmalschutz gestellt wurde. Verwaltet wird das Areal Ingolstädter Landstraße 100 von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA). Neu gebaut wurde 1998 das „Zentrale Institut des Sanitätsdienstes der Bundeswehr“, das 2019 den Namen „Christoph-Probst-Kaserne“ erhielt, Ingolstädter Landstraße 102. In der nördlich des Kanals gelegenen Erweiterung war in der NS-Zeit ein SS-Lager, in dessen Baracken nach 1945 Flüchtlinge und Heimatvertriebene einzogen. Nach und nach wurden anstelle der Baracken die Häuser des heutigen Stadtteils Hochbrück



Flüchtlingsunterkunft 1990er Jahre. Foto: Ulla Baumgart



Ehemalige Munitionsanstalt 1965.

verfällt, außer dem Wasserturm, der unter Denkmalschutz gestellt wurde. Verwaltet wird das Areal Ingolstädter Landstraße 100 von der Bundesanstalt für Immobilien-

aufgaben (BlmA). Neu gebaut wurde 1998 das „Zentrale Institut des Sanitätsdienstes der Bundeswehr“, das 2019 den Namen „Christoph-Probst-Kaserne“ er-

hielt, Ingolstädter Landstraße 102. In der nördlich des Kanals gelegenen Erweiterung war in der NS-Zeit ein SS-Lager, in dessen

Baracken nach 1945 Flüchtlinge und Heimatvertriebene einzogen. Nach und nach wurden anstelle der Baracken die Häuser des heutigen Stadtteils Hochbrück




**GARCHINGER AUGUSTINER**  
 IM ALTEN GESINDEHAUS

**Weihnachten kommt schneller als Sie denken...**  
 Reservieren Sie bitte rechtzeitig den Termin für Ihre Weihnachtsfeier!

**Samstag, Sonntag, Montag, 19./20. und 21. Oktober**  
**Traditionelles Kirchweih-Essen**  
 Aus der Region: Ganserl und Enten vom Geflügelhof Lugeder, Kirchweih-Reindl, Schmalznudeln und weitere Spezialitäten.  
 Bitte reservieren Sie!

**Jeden Sonntag: Family & Friends**  
 Kinder bis 7 Jahre in Begleitung ihrer Eltern essen **KOSTENLOS** aus der Kinderkarte – all day long!

Unbedingt vormerken:  
**Wildwochen**  
 Spezialitäten aus heimischen Wäldern  
 4. November bis 1. Dezember

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Reservierungen unter 089 / 20 96 67 39**  
**www.garchinger-augustiner.com, Freisinger Landstr. 4, 85748 Garching**

gebaut. Seit 2023 erinnert eine Gedenkstele an die im SS-Lager inhaftierten Zwangsarbeiter. Zu der Munitionsanstalt wurde 1917 ein **Industriegleis** vom Bahnhof Oberschleißheim am Flugplatz entlang gelegt und erst in den 1970er Jahren abgebaut. Auf der Trasse verläuft heute der „Nordwestsammler“, ein Abwasserkanal von Allach zum Klärwerk Dietersheim, gebaut Anfang der 1990er Jahre. Der **Schleißheimer Flugplatz** dient heute Segelfliegern. Die Gebäude, die „Flugwerft“, wurden von engagierten Schleißheimern, darunter Otto Bürger, vor dem Abriss gerettet und beherbergen heute die Luftfahrt-Abteilung des Deutschen Museums. Übrigens hatte ein Garchinger ein eigenes Flugzeug, einen kleinen Doppeldecker, für den er sich eine Halle an der heutigen Schleißheimer Straße baute, der als „**Fliegerstadel**“ bekannt war. Im Jahre 1932 wohnten darin die jungen Männer des katholischen freiwilligen Arbeitsdienstes. Sie arbeiteten hauptsächlich im Wegebau; be-

Protest gegen Truppenübungsplatz. Foto: Ulla Baumgart



kocht wurden sie von der Rieger-tochter Theres. Die „**Hochbrücker Alm**“ (*Titelbild*) war ursprünglich eine Kantine für die Bauarbeiter der Munitionsanstalt. Nach 1945 war sie ein beliebtes Lokal, in dem US Soldaten einkehrten und gerne auch junge Leute aus Hochbrück. Das hölzerne Gebäude stand dort, wo das Industriegleis die Ingolstädter Straße überquerte und musste der Verlegung dieser Straße weichen. Heute heißt noch eine Bushaltestelle so. Auf den **Heideflächen** übte das Militär aus den Münchner Kasernen, und die Garchinger Bauern mussten immer wieder wegen Flurschäden streiten. In den 1880er Jahren führten sie einen Prozess, den sie gewannen. Die beiden Höfe in Mallertshofen wurden abgerissen und die alte romanische Kirche erlitt erhebliche Schäden. In den 1980er Jahren plante die Bundeswehr auf dem „Vorbehaltsfläche B“ genannten Areal westlich Garchings ein Manövergelände. Dagegen wehrten sich die Bürger und die Gemeinden mit großen Protestaktionen und gründeten die „Nordallianz“. Letztlich wurden die Pläne aber erst aufgegeben,

als 1990 der „Kalte Krieg“ vorbei war. Die Gemeinden konnten die Flächen kaufen und gründeten den „Heideflächenverein“, der die Heide heute als Natur- und Landschaftsschutzgebiet betreut. Der heutige Standortübungsplatz ist das Areal zwischen A99, B13,

Großdemo gegen den Truppenübungsplatz 1989.



Schleißheimer Kanal und Trasse der U6. Die Garchinger Ödlandgenossenschaft wollte Teile der Heideflächen als Ackerland nutzbar machen. Sie betrieb von 1929 bis 1960 die sogenannte „**Schlammbahn**“, eine Schmal-

spurbahn von der Kläranlage in Großlappen zu den Feldern am Rand der Heideflächen westlich von Garching. Die Gleise verliefen auf der Trasse einer früheren Militärbahn und der heutigen U-Bahnlinie 6. Der zerfallende Lokschuppen am Rand des Hack-

holzes mit überwachsenen Gleisen und eine Schlammdeponie am Sträßchen nach Eching sind noch zu sehen. Aus der Zeit des „Kalten Krieges“ stammt ein unscheinbares graues Gebäude in einem eingezäunten Grundstück auf dem Flug-



Fliegerstadt-Postkarte 1950er Jahre.



Schlammbahn beim Lokschuppen.

Flugfeld Oberschleißheim, Station von Radio Free Europe und Radio Liberty.



Lokschuppen 1976.

platzgelände südlich der Schleißheimer Schlossmauer. Es war eine Station von **Radio Free Europe** und **Radio Liberty**. Dort wurden Rundfunksendungen aus den kommunistischen Ländern Mittel- und Osteuropas abgehört und aufgenommen. Die Redaktionsräume waren in dem Gebäude am Englischen Garten, das heute die Hochschule für Politik beherbergt. Dort wurden die Sendungen ausgewertet und ei-

gene Propagandasendungen für ebendiese Länder produziert. Ein ähnliches Gebäude steht übrigens ganz versteckt südwestlich Hallbergmoos auf Höhe von Schloss Erching. Die **Autobahn A 9** durchschneidet den Ort Garching. Gebaut wurde sie in den Jahren 1936 bis 1938. Dem Bau musste die **Gemeindekiesgrube** weichen, die in einer Gabelung des Schleißheimer Wegs lag. In der Kiesgru-

wohnen heißt **wüstenrot**  
 Finanzierung **Bausparen**  
 Altersvorsorge **Immobilien**  
 Benjamin Klages  
 Freisinger Straße 7  
 85764 Oberschleißheim  
 Tel. 089 / 32 64 90 63  
 www.wuestenrot.de/  
 Benjamin.klages

**TOP-SALON WALTER**  
 DAMEN & HERREN SALON  
 Terminvereinbarung bitte telefonisch oder kommen Sie einfach vorbei!  
*Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause*  
 Öffnungszeiten: Di-Fr 8<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> und Sa 7<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>  
 Poststraße 7, 85748 Garching, Telefon 089/329 13 09

**SCHLOSS BRUNCH**  
 SO 13.10.24  
 11:00 - 15:00 Uhr  
 Filterkaffee inklusive  
 Frühstück\*\*Mittagessen\*\*Dessert  
**EUR 39,00**  
 Reservierung  
 089-60013695  
**SCHLOSSWIRTSCHAFT SCHLEISSHEIM** Maximilianshof 2, 85764 Oberschleißheim



Die romanische Dorfkirche von Fröttmaning, umzingelt vom Autobahnkreuz München-Nord.

be wohnten zuvor einige Gemeindeglieder in Behelfsbauten, unter anderem in einem dort aufgestellten Eisenbahnwagen. Westlich entstand die **Autobahnsiedlung** als sog. Reichskleinsiedlung, also mit einfachen

Siedlungshäusern, wie sie auch nach 1945 vielfach gebaut wurden. Die Gemeinde vergab die Grundstücke, die sie zur Entschädigung für den Autobahnbau erhielt, im Erbbaurecht. Dort baute die Gemeinde auch ein

neues „Gemeindefarmhaus“. Die Schleißheimer Straße wurde in den 1960ern Teil der B 471, die als Umgehungsstraße Garching im Süden umschließt und ursprünglich als Ersatz für einen Autobahnring diente.

Die romanische Kirche von Mallertshofen, Zeichnung Odward Geisel (Ausschnitt).



Die neue Autobahn traf beim Dorf **Fröttmaning** auf die Freisinger Landstraße, in der sie zunächst bis Freimann weiterlief und in der Situlistraße endete. Die Freisinger Landstraße wurde von der Situlistraße bis Dirnismaning neu gebaut auf der heutigen ganz geraden Trasse. Die alte Landstraße, die an der heutigen Bushaltestelle „Kranzberger Allee“ abzweigte, blieb noch lange quer auf den Feldern und wurde überackert, als die großen Mülldeponien entstanden. Ein kurzes Stück kann man noch bei der alten romanischen Kirche von Fröttmaning sehen. Die Häuser des kleinen Dorfes wurden abgeräumt, als der Müllberg wuchs und das Autobahnkreuz München-Nord gebaut wurde; ein Anwesen zog an die Freisinger Landstraße am Wagreiner Weg. Nur Kirche und Friedhof stehen noch. Ein Kunstwerk wurde zur Erinnerung und Mahnung errichtet: eine Kopie der alten Kirche, die halb unter dem Müllberg verschwindet. Die alten Grabsteine nennen die Namen der früheren



Dirnismaning: Schweinemästerei von Osten, 1956, Kranzberger Allee nach Fröttmaning, Autobahn.

Familien, häufig Schafhalter. Ein Grabstein nennt Ludwig Maile aus Freimann, der als Kirchenpfleger von St. Albert mit großem Einsatz für den Erhalt und die Restaurierung dieser ältesten Kirche Münchens kämpfte; er wollte bei „seiner“ Kirche begraben sein. Wenig nördlich, südöstlich Dirnismaning, wo früher die Siedlung Wagrein gestanden haben muss, ist ein Areal mit **Gewerbehallen**.

Die Stadt München baute im Krieg 1942/43 die Hallen als Schweinemästerei. Tatsächlich wurden dann Möbel und andere Gegenstände von ausgebombten Münchnern dort eingelagert. Bei Kriegsende wurde vieles geplündert. Dann zogen Flüchtlinge und Heimatvertriebene ein. Das Wasser kam aus eigenen Brunnen. 1962 war das Brunnenwasser verschmutzt: Abwässer aus dem Müllberg bei der Auensiedlung

drangen ins Grundwasser und machten es ungenießbar. Damit waren auch die Garching Brunnen und der zugehörige Wasserturm nicht mehr nutzbar. Seither wird das Trinkwasser für Garching von den Stadtwerken München geliefert.

**Bildquellen:**  
Ursula Baumgart  
Dr. Michael Müller  
Stadtarchiv Garching

## Berichtigungen zum Artikel „Verschwundenes und Verlassenes“ Teil 1 im Stadtspiegel September



Postgut mit Anger, links Steiningerhof – Ansicht von Südosten.

Es freut den Berichtersteller zu hören, dass Leser genau lesen und dann Bescheid sagen, wenn etwas nicht stimmt. Zuerst teilte Frau Bertha Zehner mit, dass sie in den Jahren 1964 und 1965 noch im alten Schulhaus unterrichtete und abwechselnd in ihrer Isetta zur neuen Schule West fuhr. Ein ehemaliger Schüler teilte dasselbe dem Stadtspiegel mit. Im Schulhaus gab es schließlich drei Lehrerwohnungen. Zuletzt kam die Korrektur, dass mehr als die Hälfte der Flächen für die neue Ortsmitte von den Eigentümern des Postguts, der Familie Kraus, zur Verfügung gestellt wurde; also entstand die neue Ortsmitte nicht nur auf den Flächen des ehemaligen Steiningerhofs. Auch das Gesindehaus gehörte zum Postgut und wurde im Jahre 1984 an die Gemeinde verkauft, zusammen mit dem südlich angrenzenden Verwalterhaus; die Gemeinde verlängerte damals den Hüterweg als Zufahrt zum neuen Feuerwehrhaus bis zur Freisinger Landstraße. Herzlichen Dank für diese Berichtigungen. Leider wurde bisher noch keines der Fotos abgegeben: Waaghäusl, Hüthaus, Jagdhaus des Prinzregenten.

### Der Garchinger Bauernmarkt

**Beste regionale Qualität – preisgünstig und nachhaltig.**

**Wir Standl-Leute haben immer ein Lächeln für Sie!**

**Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie: Jeden Samstag von 7.30 – 12.15 Uhr auf dem Rathausplatz**

### Jetzt haben Sie die Wahl!

**Regional, nachhaltig, unverfälscht und preisgünstig!**

Und das alles verbunden mit einem herzlichen Einkaufserlebnis.

Sie kaufen beste Qualität und saisonale Gaumenfreuden direkt beim Erzeuger:

Entdecken Sie die große Auswahl an Fleisch- und Wurstwaren, Geflügelspezialitäten, Eier, Nudel, Käse, Fisch, Brot und Kuchen, Gemüse und Obst und vieles mehr!

**Kaufen Sie original und regional, frei von Verpackungswahnsinn und langen Transportwegen!**









Postkarte, abgestempelt 1938. Bild: Archiv Otto Sondermayer

## Garchinger Tradition

Gasthof Neuwirt ist seit 120 Jahren im Besitz der Familie Rieger

Die Anfänge des Traditionsgasthofs Neuwirt liegen im Jahr 1875, als dem Anwesen „Haus-Nr. 12“ die Schankerlaubnis erteilt wurde. 1884 kam die Genehmigung zur Beherbergung von Gästen dazu. Anfangs trug der Gasthof den Namen „Zum Fischerwirt“. Über verschiedene Eigentümer wurde das Wirtsanwesen im Jahre 1904 von der Familie Rieger erworben, in deren Besitz es heute in der 4. Generation ist. Zu Anfang befand sich der Saal im Obergeschoss und wurde vielfach genutzt, von Tanzveranstaltungen über Theateraufführungen und Tagungen. Nach dem Krieg kamen mehrere

Monate Vertriebene hier unter. Im Jahr 1956 wurde der neu gebaute, ebenerdige Saal fertiggestellt, der bis heute vielfach genutzt wird und sich besonders bei Brautpaaren als Festsaal großer Beliebtheit erfreut. Im Jahr 1978 wurde der Neuwirt wegen seines Baustils als Baudenkmal der Jugendstilzeit unter Schutz gestellt. Heute zeichnet sich der Neuwirt mit seinem schönen Biergarten als beliebter Gasthof mit guter bayrischer Küche aus, denn gutes Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen, da sind sich die Wirtsleute Monika Rieger und ihr Sohn Daniel sicher.



Historische Postkarte, ca. 1910. Bild: Förderverein Garchinger Geschichte

50-jähriges Jubiläum der Familie Rieger im Neuwirt 1954. Neben den Bierkutschern (v.l.n.r.): Heribert und Sieglinde, Vater Georg, Hans jun., Magdalena, Hans sen. und Adelgunde. Foto: privat



© Archiv Pichler

1904 GASTHOF **R** NEUWIRT 2024

# 120 JAHRE

FAMILIENTRADITION

## BLACK & WHITE GOURMET NIGHT

FÜNF GÄNGE - VIER HÄNDE  
AM 11. OKTOBER



FRANZ SCHNED



DANIEL RIEGER

SERVUS!  
AUS DER KÜCHE

MISO LACHSFORELLE  
GEBEIZT & GEFLÄMMT

CURRY  
SCHAUMSUPPE

HÜMMER  
THERMIDOR

OCHSENBÄCKCHEN  
GESCHMÖRT

JOGURETTE  
IN TEXTUREN

„Diridari“  
mit Weinbegleitung = 120 €  
ohne Weinbegleitung = 89 €

JETZT

RESERVIEREN

# 089 / 329 12 58



Abschied in der Laudategemeinde: (von links) Helga Listl-Krause, Vertrauensfrau des Kirchenvorstands der Laudategemeinde, Pfarrerin Katarina Freisleder, Nicola Gerhardt, Vorsitzende des Pfarrgemeinderats der katholischen Gemeinde St. Severin, Prof. Dr. Leo van Hemmen für die „Garching Gespräche“, die Garching Pfarrer Kathrin Frowein und 3. Bürgermeister Joachim Krause. Foto: Laudatekirche

## Verabschiedung der Hochschulpfarrerin

Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes wurde Pfarrerin Katarina Freisleder von der evangelischen Kirchengemeinde in Garching verabschiedet. Seit fast genau zwölf Jahren arbeitete sie als Pfarrerin bei der evangelischen Hochschulgemeinde bei der TUM in Garching.

Anfangs war sie dabei der evangelischen Kirchengemeinde in Garching zugeordnet, dabei Mitglied im Kirchenvorstand und hielt auch Gottesdienste in der Laudatekirche, oft am Karfreitag oder an einem der Weihnachtstage. Unter dem Motto „Reden über Gott und die Welt“ führte sie Hochschulgottesdienste in

der Laudatekirche durch, zu denen prominente Vertreter der Wissenschaft in Garching eingeladen wurden, so unter anderem der frühere TU-Präsident Prof. Dr. Wolfgang Herrmann. Eine herausragende Rolle kam ihr außerdem bei den „Garching Gesprächen“ zu, in denen kompetente Persönlichkeiten zu

aktuellen Themen meist in der Stadtbücherei Stellung nahmen. Frau Freisleder nimmt nach ihrer Zeit als Hochschulpfarrerin eine neue berufliche Herausforderung an und wird Militärfarrerin bei der Sanitätsakademie der Bundeswehr in der Ernst-von-Bergmann-Kaserne in München-Neuherberg.



Fotos: Feuerwehr Garching

## Schnellkurs für Lebensretter

### First Responder Aktionstag in der Innenstadt

Die Feuerwehr Garching wurde gegründet, um Menschen in Notlagen zu helfen und Leben zu retten. Das passiert schon lange nicht mehr nur in den klassischen Bereichen wie Brandbekämpfung oder Hilfe bei Verkehrsunfällen. Ein zentraler Baustein der Feuerwehr Garching sind die First Responder, die sich im Zentrum der Stadt mit einem Aktionstag der Öffentlichkeit präsentierten. Vom nahe gelegenen Bauernmarkt kamen viele Interessierte und vor allem Familien mit Kindern waren erfreulich stark vertreten in dem Publikum, dem die First Responder Experten mit Puppen die Erste Hilfe im Notfall anschaulich zeigten. Die Botschaft der Veranstaltung war, dass die Erste Hilfe mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen ganz einfach ist und jeder helfen kann.



Im Publikum waren viele Kinder, die sich trauten und die Erste Hilfe selbst ausprobierten. Ein besonderer Moment war, als sich ein Kind ein Herz nahm und den Bürgermeister Dietmar

Gruchmann fragte, ob man als Retter-Duo eine Reanimation versuchen wolle. Der Bürgermeister war sofort dabei. Für die First Responder war der Aktionstag ein voller Erfolg. Sie konnten vielen Garchingern zeigen, wie sie bei medizinischen Notfällen als erste Helfer die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes überbrücken können und es gibt Überlegungen, solche Aktionen öfter durchzuführen. Garching kann sich stolz schätzen, eine solche starke Truppe zu haben.



### Kultur Erleben im November

	So. 03.11., 16:00 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 12   10   8 € <b>Rodscha und Tom: HAPPY JUNGLE SHOW</b> Das Familienmusical für alle ab 3 Jahren
	Fr. 08.11., 19:30 Uhr Theater am Römerhof   Karten 20 € <b>Bauernbühne: PAULAS LETZTER WILLE</b> Weitere Termine: 09.   15.   16.   23.11. je 19:30 Uhr 24.11., 15:00 Uhr
	Sa. 09.11., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 30   26 € <b>Matthias Deutschmann: MEPHISTO CONSULTING</b>
	So. 10.11., 16:00 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 36   32   28 € <b>DAS WIRTSHAUS IM SPEESSART</b> Die bekannte Operette als großes Spektakel
	Mo. 11.11., 19:30 Uhr Theater am Römerhof   Eintritt frei <b>GARCHING EINST UND JETZT</b> Ortsgeschichte wird erlebbar
	Do. 14.11., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 28   24   20 € <b>JENNERWEIN</b> Ein bayerisches Live-Hörspiel mit Heinz-Josef Braun, Johanna Bittenbinder und Stefan Murr
	Sa. 16.11., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 36 € (freie Platzwahl) <b>DJANGO 3000 UNPLUGGED</b> Bayrischer Gypsy-Blues zum Anfasen
	So. 17.11., 19:30 Uhr Theater am Römerhof   Karten 20   18 € <b>The Babettes &amp; The Barflies: CLOSE HARMONY TRIFFT MINI BIG BAND</b>
	Do. 21.11., 19:30 Uhr Theater am Römerhof   Karten 20   18 € <b>Yann Yuro: OFFENBARUNG</b> Die Magic Show mit dem Europameister der Mental-Magic
	Fr. 22.11., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 28   24   20 € <b>Ehner vs. Ehner: KÜSS LANGSAM</b> Die Beziehungskomödie über Ehebreit und andere Weltkatakastrophen
	Do. 28.11., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching   Karten 36   32   28 € <b>OPERN AUF BAYRISCH</b> Der Opernabend der etwas anderen Art

Karten erhältlich im Kulturreferat:  
Rathausplatz 1, 85748 Garching  
www.kultur-garching.de | Tel.: 089/320 89 138  
E-Mail: kartenvorverkauf@garching.de

## STADTSPIEGEL Ausgabe November 2024

Anzeigenschluss: Mittwoch, 30. Oktober

Erscheint ab 6. November 2024

## Neuwahl des Kirchenvorstands



Der Kirchenvorstand ist das ehrenamtliche Leitungsgremium der Kirchengemeinde. Er trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für die Aktivitäten der Gemeinde. Am 20. Oktober wird dieses Gremium in der Laudatekirche gewählt. Der Kirchenvorstand hat die Aufgabe, die strategische Ausrichtung der Gemeindeentwicklung festzulegen, bei Personalentscheidungen mitzuwirken, über die Rahmenbedingungen für Gottesdienste zu entscheiden und trägt die Verantwortung für die Gebäude und die Finanzen der Kirchengemeinde.

Den Kirchenvorstand wählen kann jedes Gemeindeglied der Laudatekirche ab 16 Jahren oder Konfirmierte ab 14 Jahren. Zwölf Gemeindeglieder stellen sich am 20. Oktober zur Wahl, von denen acht den Kirchenvorstand bilden werden – gemeinsam mit der Pfarrerin. Die Vorstellung der Kandidaten findet man auf der Internetseite [www.laudatekirche.de](http://www.laudatekirche.de). Jedes Gemeindeglied bekam unaufgefordert die Briefwahlunterlagen nach Hause geschickt. **Man kann entweder zu Hause wählen oder am 20. Oktober um 10 Uhr nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal.**

**METZGEREI**  
Sebastian Stadler

**Schon probiert?**

**Unser Mittagstisch bietet Ihnen täglich wechselnde, frisch zubereitete Gerichte – auch vegetarisch!**

- Fleisch aus der Region
- Prämierte Wurstwaren nach eigenen Rezepten
- Imbiss-Spezialitäten, vegetarische Bowls
- Südtiroler Spezialitäten
- Cateringservice
- Geschenkkörbe

**Metzgerei Stadler GmbH**  
Bürgermeister-Amon-Straße 2  
85748 Garching  
Tel. 089 24 60 34 45

**Öffnungszeiten**  
Mo – Fr 6:30 – 18:00 Uhr  
für Abholer ab 6:00 Uhr  
Sa 7:00 – 13:00 Uhr



## Ein Sommer voller Erlebnisse

### Vielfältiges Ferienprogramm der Nachbarschaftshilfe Garching

Die großen Ferien sind vorbei und es war eine schöne Zeit. Und das Ferienprogramm der Nachbarschaftshilfe Garching hat dazu beigetragen, dass die zu Hause gebliebenen Kinder auch auf ihre Kosten gekommen sind. Von 29. Juli bis 9. September konnten Garchinger Kids mit einer Vielzahl an tollen Kreativangeboten, Sportaktivitäten oder mit lehrreichen, spannenden Ausflügen ihre Ferien füllen. Spaß stand dabei wie immer an erster Stelle.

348 Teilnehmer zwischen fünf und 15 Jahren waren heuer beim Ferienprogramm dabei – 185 Mädchen und 163 Jungs. Der Altersdurchschnitt lag bei knapp elf Jahren. Insgesamt 16 Helfer waren mit der Betreuung und Begleitung der Kinder betraut. Von den ursprünglich 62 geplanten Veranstaltungen fanden

schlussendlich „nur“ 43 statt. Manch tolles Angebot hatte nicht genügend Anmeldungen, um realisiert werden zu können. Dafür zeigte das Team des Ferienprogramms Flexibilität. Es wurde zum Beispiel noch ganz spontan eine Schokoladenwerkstatt im Familienzentrum eingerichtet. Die wiederum fand sehr großen Anklang.

Ebenso kamen Führungen durch den Forschungsreaktor, den Flughafen an erster Stelle. Die AllianzArena sehr gut an. Klassiker wie Polizei und Feuerwehr natürlich auch. Outdoor Angebote wie Bogenschießen, Tennis, Maislabyrinth oder Schnitzeljagd waren äußerst beliebt. Kleine Tierliebhaber hatten beim Reiten, beim Ausflug mit Lamas oder dem Erlebnistag auf dem Bauernhof die größte Freude. Zahlreiche

Kinder waren mit Begeisterung kreativ: beim Papiertheater „Kamishibai“, beim Basteln mit verschiedensten Werkzeugen und Materialien oder beim Kochen. Die Auswahl an Möglichkeiten war großartig.

Die Nachbarschaftshilfe Garching möchte sich bei allen Mitwirkenden, den einzelnen Veranstaltern

und engagierten Helfern bedanken. Alle zusammen machten auch diesmal dieses breite und hochkarätige Garchinger Ferienprogramm erst möglich.

Wer Interesse hat, künftig beim Garchinger Ferienprogramm mitzuwirken, ist jederzeit eingeladen: [ferienprogramm@nbh-garching.de](mailto:ferienprogramm@nbh-garching.de) [www.nbh-garching.de](http://www.nbh-garching.de)



Fotos: Nachbarschaftshilfe

## Qualifikationskurs für werdende Tagesmütter und -väter

Wer mit dem Gedanken spielt, sich zur Tagespflegeperson qualifizieren zu lassen, der hat zeitnah Gelegenheit dazu. Über den AWO Kreisverband München-Land ist vom 23. Oktober bis 6. Juni ein Qualifizierungskurs geplant.

Die Nachbarschaftshilfe Garching als Träger der Kindertagespflege in Garching bietet auf diesem Qualifizierungsweg und auch für die Tätigkeit danach individuelle Unterstützung und Begleitung an. Der Verein übernimmt für seine Tageseltern sämtliche Verwaltungsangelegenheiten sowie die Vermittlung von Betreuungsplätzen. Man betreibt derzeit drei Großtagespflegeeinrichtungen. Zusätzlich sind fünf selbstständige Tageseltern für die Nachbarschaftshilfe tätig. Die Nachfrage nach qualifizierter Betreuung im Kleinkinderbereich ist groß. Die tätigkeitsvorbereitende Qualifizierung der AWO richtet sich nach den Vorgaben des Bundesverbandes für Kindertagespflege und des DJI (Deutsches Jugend-

institut). Danach sind folgende Tätigkeiten möglich: Kindertagespflege selbstständig im eigenen Haushalt oder in einer Großtagespflege sowie als Vertretungskraft. Die Tätigkeit in einer Großtagespflege oder als Vertretungskraft kann auch in Festanstellung erfolgen.

Veranstaltungsort ist Neubiberg, der Kurs wird teilweise digital abgehalten.

Alle Details zur Ausbildung und Informationen zum Kursplan finden sich auf der Internetseite des AWO Kreisverband München-Land:

<https://awo-kvmucl.de/weiterbildung/ausbildung-kindertagespflege/ausbildung/>  
Kontakt zum AWO Kreisverband München-Land:  
089 7263 2057, [qualifizierung-ktp@awo-kvmucl.de](mailto:qualifizierung-ktp@awo-kvmucl.de)

Kontakt zur Kindertagespflege der Nachbarschaftshilfe Garching:

Veronika Gerg  
089 2123 155 15, [kindertagespflege@nbh-garching.de](mailto:kindertagespflege@nbh-garching.de)



## Erst Garching, dann München

### Traditionelle Wiesnbierprobe am Vortag des Oktoberfest-Starts

Bei Bilderbuchwetter startete die Wiesnbierprobe der SPD Garching. Das erste Holzfass wurde von Korbinian Rüger mit drei

präzisen Schlägen und ohne große Bierspritzer o'zapft. Zuvor war er einstimmig zum Bundestagskandidaten der SPD München-

Land gewählt worden. Er wolle gemeinsam mit den Bürgern die politischen Ziele definieren und sich dafür einsetzen. Und er lieferte gleich eine Kostprobe davon, indem er mit vielen Garchingern ins Gespräch kam.

Das nächste Fass wurde – wie immer – von Bürgermeister Dietmar Gruchmann spendiert und der Ortsverein leistete seinen Beitrag mit dem dritten. Nun waren rund 100 Liter Bier geflossen, aber angesichts der tollen Stimmung und des großartigen

Wetters stieg auch die Spendierlaune. Nicht nur beim Bürgermeister und der SPD. Auch Jo Feckl, Vorsitzender des Eis- und Stockschiitzclubs Garching (EC Garching), stiftete zur allgemeinen Freude ein Fass.

Über 200 Gäste feierten diesen Auftakt zur Wieszeit mit. Bodo und Jan von der Garchinger Band „Bodo and the Giants“ unterhielten die Gäste mit Live-Musik. Sie brachten mit ihren Songs viel Stimmung in die Wiesnbierprobe.



### Von Sonne zu Gemütlichkeit: Die perfekte Bettdecke für die kühle Jahreszeit!



Wir hoffen, Sie hatten eine wunderbare Sommerzeit, voller Sonne und Freude mit Ihren Liebsten. Doch wie wir alle wissen, hält der Herbst unaufhaltsam seinen Einzug. Die warmen Sommertage sind vorüber, und während wir die bunten Herbstfarben genießen, die Tage kürzer werden und die Nächte kühler, bieten sich uns auch neue Möglichkeiten, unser Zuhause in eine gemütliche Zuflucht zu verwandeln, das Wärme und Geborgenheit ausstrahlt.

Ein Schlüssel hierzu und zu erholsamem Schlaf ist die Wahl der richtigen Bettdecke, die sich den saisonalen Temperaturänderungen anpasst. Nichts kann das Wohlfühlgefühl in kühlen Herbstnächten mehr steigern als eine kuschelige, neue Bettdecke, die Sie

warmhält und gleichzeitig die Feuchtigkeit reguliert.

Entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Bettdecken, die Ihnen das Gefühl einer ständigen Erholung geben. Von der atmungsaktiven Tencel™-Decke, die für ihre Feuchtigkeitsregulierung bekannt ist, über edle Woll- und Kamelhaardecken, die eine ausgezeichnete Isolation bieten, bis hin zu den hypoallergenen Eigenschaften einer feinen Eiderdaunendecke. Jede unserer Decken ist sorgfältig ausgewählt, um Komfort, Qualität und die Bewahrung des idealen Schlafklimas zu gewährleisten. Zudem werden alle Produkte in Deutschland gefertigt und beziehen ihre Materialien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, wobei wir sicherstellen, dass alle unsere Zulieferer strengsten Kontrollen unterliegen, um faire und nachhaltige Produktionsbedingungen zu garantieren. Passend zur neuen Bettdecke bieten wir auch ein großes Sortiment an Bettwäsche dazu an.

Besuchen Sie uns und entdecken Sie, wie Sie mit der richtigen Bettdecke die Kühle der Herbstnächte meistern und gleichzeitig das luxuriöse Gefühl einer wohlverdienten Ruhe beibehalten können. Lassen Sie sich von uns beraten, welche Decke am besten zu Ihren individuellen Schlafbedürfnissen passt. So wird jeder neue Tag auch nach dem Sommer energiegeladener und erfrischt begonnen.



Betten Vogel | Schleißheimer Straße 12 | 85748 Garching | Telefon: 089 - 287 888 57 | E-Mail: [info@betten-vogel.de](mailto:info@betten-vogel.de)

Wir, ein älteres, rüstiges Ehepaar suchen  
**Hilfe für Hausreinigung, Haushalt  
und Wäschepflege**  
nach Garching, Nähe U 6, ca. 12 – 15 Std./wöchentlich.  
Tel. 0172 850 91 04

# Entdecken Sie unsere neuen Top-Modelle

Herzlich willkommen im Auto-Center Auenstrasse Ismaning!

Es ist uns eine besondere Freude, Ihnen unsere neuen Marken BAIC, Forthing und DFSK vorzustellen, die unser Portfolio ergänzen und Ihnen moderne, innovative Fahrzeuge zu einem attraktiven Preis bieten.

Unser Autohaus blickt auf eine lange und traditionsreiche Geschichte zurück. Gegründet im Jahr 1990 von Thomas Schneider, wurde das Auto-Center von Anfang an mit Leidenschaft und Engagement geführt. Thomas Schneider trat in die Fußstapfen seines Vaters Hans Schneider, der zuvor einen erfolgreichen Betrieb für Unfallinstandsetzung führte. Heute, in der dritten Generation, setzen wir die Familientradition fort und streben danach, unseren Kunden stets die besten Automobilangebote zu unterbreiten.

Mit den Marken BAIC, Forthing und DFSK bringen wir frischen Wind in unser Angebot. Diese Marken stehen für moderne Technik, innovative Designs und vor allem für ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis. Unsere Kunden profitieren von einem breiten Spektrum an Fahrzeugen, die perfekt auf unterschiedliche Bedürfnisse abgestimmt sind – vom kompakten Stadtauto bis hin zum geräumigen Familienfahrzeug.



**BAIC:**  
Diese Marke ist ein Vorreiter der chinesischen Automobilindustrie und bekannt für ihre hochmodernen Fahrzeuge, die Qualität und Innovation vereinen. BAIC bietet Modelle, die sowohl in der Stadt als auch auf langen Strecken überzeugen – zuverlässig, sparsam und stilvoll.



**Forthing:**  
Forthing steht für Komfort und Vielseitigkeit. Diese Marke, die sich auf SUVs und Vans spezialisiert hat, verbindet großzügigen Innenraum mit durchdachter Technik und ist ideal für Familien sowie für alle, die Wert auf Komfort und Sicherheit legen.



**DFSK:**  
Ein aufstrebender Stern am Automobilhimmel, bietet kompakte Fahrzeuge mit hoher Effizienz und modernem Design. Diese Modelle sind besonders für jene interessant, die ein zuverlässiges und zugleich kostengünstiges Fahrzeug suchen.

## Forthing T5

Der Forthing T5 ist ein modernes SUV, das sportliche Eleganz und robuste Leistung vereint. Mit seinem kraftvollen Motor und fortschrittlicher Technologie bietet er eine beeindruckende Straßenlage und Fahrkomfort. Egal ob auf der Autobahn oder im Gelände – der T5 ist die perfekte Wahl für alle, die Stil und Leistung suchen.



## Forthing 4 U-Tour

Der Forthing 4-U Tour ist ein vielseitiger Crossover, ideal für Familien und Abenteurer. Mit seinem geräumigen Innenraum und flexiblen Sitzkonfigurationen bietet er maximalen Komfort auf langen Reisen. Seine effiziente Leistung und modernen Assistenzsysteme machen jede Fahrt zu einem entspannten Erlebnis.



## BAIC X75

Der BAIC X75 kombiniert modernes Design mit herausragender Technologie. Mit seinen dynamischen Fahreigenschaften und der hochwertigen Ausstattung ist er sowohl für die Stadt als auch für längere Fahrten auf dem Land bestens geeignet. Der X75 bietet eine gelungene Balance zwischen Komfort, Sicherheit und Effizienz.



Besuchen Sie uns in der Auenstr. 1, 85737 Ismaning, und entdecken Sie die Zukunft des Fahrens. Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Auto-Center begrüßen zu dürfen und Ihnen die neuesten Modelle von BAIC, Forthing und DFSK persönlich vorzustellen.

Ihr Team vom Auto-Center Auenstrasse Ismaning – Tradition trifft Moderne.



Spendenübergabe für den Schwimmunterricht: (von links) Barbara Hoßfeld-Rotter, Werner Landmann (beide AWO), Doreen Pletzsch, Annette Hülsmann und Ulrike Haerndel (alle Lebendiges Garching). Foto: AWO

## Schwimmtraining für Garching

Fortsetzung des AWO-Projekts dank Zusammenarbeit mit dem Verein Lebendiges Garching

Die beiden ehrenamtlich tätigen Ortsvereine Lebendiges Garching und AWO unterstützen Projekte und Veranstaltungen im

Rahmen des sozialen Miteinanders in Garching. Der Verein Lebendiges Garching unterstützt aus eigener Initiative heraus das

aktuelle Schwimmprojekt der Arbeiterwohlfahrt Garching (AWO) mit einer Spende in Höhe von 400 Euro.

Erwirtschaftet wurde der Betrag bei der inklusiven Sportveranstaltung „Garching bewegt“ im Mai aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen. Seit mehreren Jahren finanziert der AWO-Ortsverein die Schwimmkurse für Kinder aus finanziell nicht so gut gestellten Familien im Garchinger Fitnessstudio Lavida. Die Förderung kann dieses und nächstes Jahr mit dem Ziel fortgesetzt werden, alle teilnehmenden Kinder zur Seepferdchen-Reife zu führen.

Bisher konnten die Gebühren für die Schwimmkurse aus dem mittlerweile erschöpften Spendenbudget von GE General Research in Garching bezahlt werden. Der Verein Lebendiges Garching hat nun ein Zeichen für die Weiterführung der Schwimmkurse gesetzt.



Foto: Stadt Garching

## Garching bleibt Fahrradfreundliche Kommune

Am 10. September stand für die fahrradfreundliche Kommune Garching ein wichtiger Termin an. Vertreter der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V.“ (AGFK Bayern) nahmen Kriterien wie etwa die Qualität der lokalen Radinfrastruktur, den politischen Willen zur Radverkehrsförderung oder die städtische Öffentlichkeitsarbeit genau unter die Lupe, um zu entscheiden, ob Garching weiterhin „fahrradfreundlich“ ist.

Zuerst wurden auf einer gemeinsamen Radrunde durch Garching fahrradrelevante Punkte abgefahren und vor Ort besprochen. Im Anschluss nahm die Stadt Garching im Ratssaal in einem theoretischen Teil Stellung zu von der AGFK ausgewählten Themen. Hier waren auch Vertreter des ADFC Garching, des Staatlichen Bauamtes Freising, der AG Rad und des Garchinger Stadtrates zugegen. Im theoretischen Teil wurden insbesondere der erkennbare politische Wille, die Haushaltsauf-

wendungen für die Radinfrastruktur, die geplante Einstellung eines oder einer Mobilitätsbeauftragten, die Aktualisierung des Mobilitätskonzeptes, die Einrichtung von Fahrradzahlstellen, die angestrebte Erhöhung des Radverkehrsanteils, die Zusammenarbeit in der NordAllianz, die hohe Zahl an Fahrradabstellanlagen sowie das Festhalten an einem Fahrradverleihsystem positiv kommentiert. Das Gremium beschied der Stadt Garching weiterhin die „Fahrradfreundlichkeit“.

„Seit der Erstzertifizierung vor sieben Jahren haben wir unsere Hausaufgaben gemacht und weiter kontinuierlich den Radverkehr in Garching gefördert und verbessert. Es freut mich daher, dass diese Anstrengungen mit der Rezertifizierung nun honoriert werden. Ich danke allen Beteiligten, die das ermöglicht haben, insbesondere den Mitarbeitern aus meiner Stadtverwaltung“, so Garchings Bürgermeister Dietmar Gruchmann.



Fotos: ADFC

## Familien-Radldemo in Garching

Bei der ersten Garchinger Kidical Mass sind rund 100 Teilnehmer kreuz und quer durch den Ort geradelt. Die Organisatoren der Fahrrad-Demo, die Garchinger Ortsgruppen des Allgemei-

acht Kilometer lange Tour durch Garching, wo sie mit Klingeln, Tröten und Musik auf sich aufmerksam machte. Die erste Garchinger Kidical Mass rückte daher die Schulwegsicherheit in



nen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) sowie von Bund Naturschutz und BUNDjugend, freuten sich über den großen Zulauf bei der Premiere. Mit Rädern, Laufrädern und Tretrollern ging die große Schar nach kurzer Ansprache auf eine etwa

den Fokus. Gefordert werden sogenannte Schulstraßen, die beispielsweise 30 Minuten vor Schulbeginn für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Dadurch könnten die Kinder ihren Schulweg sicherer bestreiten.

VON **TECHNIK** FASZINIERT

Werde Teil unseres Teams  
[karriere.frm2.tum.de](https://karriere.frm2.tum.de)



WIR SUCHEN NEUE MITARBEITER!

Wir suchen ab sofort engagierte Mitarbeiter für Service und Check-in. Auch Teilzeit und auf Stundenbasis.

Join the Host-Crew: [hire.me@soulmade.me](mailto:hire.me@soulmade.me)

SOULMADE

Mühlfeldweg 46, Garching | [soulmade.me](https://soulmade.me)



**TAXI**

Wir suchen Personal (m/w/d) in Voll- und Teilzeit. **Bewerben Sie sich jetzt!**

- Fahrer
- Sachbearbeiter (allg. Büroarbeiten + Buchhaltung)
- Reinigungspersonal

Grand Taxi • Schleißheimer Straße 92 • 85748 Garching bei München  
 Ihre Ansprechpartnerin: Manuela Dubois (Betriebsleitung)  
 Tel: 089 - 320 28 85 oder 0174 - 565 20 50

Diese Schuhe werden Sie lieben – modisch und bequem!

**Tamaris** 89,90

**SCHUH ROOS**  
 LUST AUF SCHÖNE SCHUHE  
 Inh. Anna Reif

Bürgerplatz 12  
 85748 Garching  
 Tel. 089 / 329 13 39  
[www.schuhhaus-roos.de](https://www.schuhhaus-roos.de)

Öffnungszeiten:  
 Mo. – Fr. von 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr,  
 Sa. von 10.00 – 12.00 Uhr

# KLIMAAANPASSUNGSKONZEPT DES LANDKREISES MÜNCHEN UND DER STADT GARCHING

Die Folgen der globalen Erwärmung sind mittlerweile längst in unserer Stadt angekommen und jede Bürgerin und jeder Bürger bekommt sie hautnah zu spüren. Durch den Klimawandel nehmen Wetterextreme wie Starkregen, Hitzeperioden, Hochwasser und Überschwemmungen nicht nur in der Anzahl, sondern auch in Dauer und Intensität zu. Ziel der Klimaanpassung ist es, diese Auswirkungen des Klimawandels frühzeitig zu erkennen und Maßnahmen zu entwickeln, um die negativen Folgen abzuschwächen und die Lebensqualität der Bevölkerung zu bewahren.

## WARUM IST KLIMAAANPASSUNG WICHTIG?

Während Klimaschutz das Ziel hat, Treibhausgasemissionen wie Kohlendioxid und Methan zu reduzieren, soll ein Klimaanpassungskonzept die Folgen des Klimawandels frühzeitig erkennen und Maßnahmen entwickeln, um die Auswirkungen auf Mensch und Natur zu vermindern. In den letzten Jahren waren die negativen Folgen des Klimawandels in vielen Regionen bereits spürbar und extreme Wetterereignisse werden auch in Zukunft zunehmen und Infrastruktur, Umwelt und Gesundheit belasten. Eine Anpassungsstrategie ist wichtig, um die Lebensqualität und Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Besonders vulnerable Gruppen wie Senioren und Kinder sind von den negativen Folgen des Klimawandels betroffen. Steigende Temperaturen und Hitzewellen führen zu gesundheitlichen Problemen und können mitunter lebensbedrohlich werden. Neben gesundheitlichen Auswirkungen können auch enorme wirtschaftliche Verluste auftreten, wenn starke Regenfälle zu Überschwemmungen führen und große Schäden in unseren Städten und Wohngebäuden hinterlassen.

## MAßNAHMEN ZUR KLIMAAANPASSUNG

Klimaanpassungsmanagement umfasst eine Vielzahl von verschiedenen Handlungsfeldern (siehe Abbildung 2), die alle darauf abzielen, die negativen Folgen des Klimawandels abzumildern und Städte widerstandsfähiger zu machen. Es ist daher zunächst wichtig, alle betroffenen Fachbereiche sowie Experten und Expertinnen mit in die Planung einzubeziehen.

Vor allem in städtischen Gebieten ist eine der größten Herausforderungen der Umgang mit steigenden Temperaturen. Versiegelte Flächen wie Asphalt und Beton können sich schneller und stärker aufheizen, da sie die Hitze speichern. Ein wichtiger Ansatz, um dem entgegenzuwirken, ist die Schaffung von Grünflächen, Bäumen und Gehölzbeständen. Dies hilft nicht nur die Stadt zu kühlen, sondern verbessert auch die Luftqualität, bindet Kohlenstoffdioxid und stärkt unser Ökosystem.

Im Bereich Planen und Bauen spielen klimafreundliche und hitzeresistente Bauweisen eine immer größere Rolle. Eine Auswahl geeigneter Baumaterialien und die Begrünung von Dächern und Fassaden können dabei besonders hilfreich sein. Neubauten sollten so konzipiert werden, dass sie gegenüber Hitzewellen, Starkregen und Stürmen widerstandsfähiger sind. Ein weiteres wichtiges Handlungsfeld ist das Wassermanagement. Starke und langanhaltende Regenfälle können zu Überschwemmungen führen, die neben der Gefährdung der Bevölkerung auch starke Schäden in Wohngebieten und an der städtischen Infrastruktur anrichten können. Maßnahmen wie die Verbesserung von Entwässerungsanlagen, Regen-Rückhaltebecken und Hochwasserschutzanlagen können helfen, die Folgen von Extremwetterereignissen abzumildern.

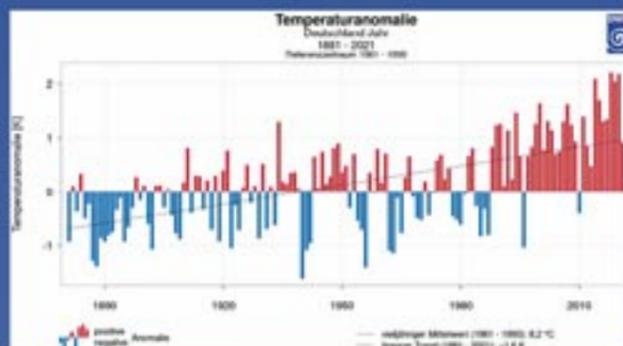


Abbildung 1: Abweichung der Jahresmitteltemperatur für Deutschland vom vieljährigen Mittel 1961-1990 für den Zeitraum 1881-2021, Quelle: Deutscher Wetterdienst



Abbildung 2: Handlungsfelder der Klimaanpassungsstrategie, Quelle: Landratsamt München

## SCHUTZ VULNERABLER GRUPPEN

Besonders Senioren, Kinder und Menschen mit Vorerkrankungen sind von den Folgen des Klimawandels betroffen. Diese vulnerablen Gruppen haben oft weniger Möglichkeiten, sich vor Extremwetterereignissen zu schützen. Hohe Temperaturen und Hitzeperioden führen vor allem für ältere Menschen und Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu gesundheitlichen Problemen. Hitzeschlag und Dehydrierung können im schlimmsten Fall auch lebensbedrohlich werden. Es ist daher von entscheidender Bedeutung, Einrichtungen wie Pflegeheime, Schulen und Kindergärten in die Klimaanpassungsstrategie mit einzubeziehen. Nur so können gezielte Maßnahmen wie die Kühlung der Einrichtungen oder Notfallpläne erstellt werden, um diese Gruppen bestmöglich zu schützen.

## KLIMAAANPASSUNG IM LANDKREIS MÜNCHEN: INDIVIDUELLE STRATEGIEN FÜR DIE STADT GARCHING

Um die Auswirkungen des Klimawandels im Landkreis München zu bewerten und geeignete Maßnahmen zu setzen, hat der Landkreis München eine umfassende Klimaanpassungsinitiative gestartet. Neben der Stadt Garching haben sich 26 weitere Landkreiskommunen für eine Konzepterstellung ausgesprochen. Die Erstellung des Konzepts wird gefördert, läuft über zwei Jahre hinweg und hat das Ziel, ein individuelles auf die spezifischen Bedürfnisse der jeweiligen Kommunen abgestimmtes Klimaanpassungskonzept zu erstellen. Dazu sollen die lokalen Auswirkungen genau analysiert werden, um maßgeschneiderte Lösungen für die jeweiligen Kommunen und somit auch für die Stadt Garching zu entwickeln.

Der Startschuss fiel dieses Jahr im März bei einer Auftaktveranstaltung im Landratsamt München. Hier wurde zusammen mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, Vertretern der Verwaltungen und externen Organisationen ein erster Überblick über die bevorstehenden Themen und geplanten Veranstaltungen gegeben. Im Rahmen eines interaktiven Teils fand ein erster Austausch zwischen den Kommunen über bereits festgestellte Probleme und mögliche Ansätze zur Bewältigung statt.

Die individuelle Betrachtung der Situation in jeder Kommune ist von zentraler Bedeutung, da die klimatischen Auswirkungen regional sehr unterschiedlich ausfallen können. Nur durch genaue Analysen der lokalen Gegebenheiten lassen sich gezielte Anpassungsstrategien entwickeln, um den spezifischen Herausforderungen vor Ort gerecht zu werden. Dazu wurden die regionalen Bedürfnisse und Einschätzungen der Stadt Garching anhand der acht Handlungsfelder (siehe Abbildung 2) systematisch erfasst und eine Liste von Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen erstellt. Die Ergebnisse dienen nun als Basis für die Entwicklung von bevorstehenden Anpassungsmaßnahmen und als Grundlage für den vom Landkreis München organisierten Workshop zum Thema „Betroffenheit“, welcher im Oktober dieses Jahres im Rathaus in Garching stattfinden wird.

Weitere Informationen zum Klimaanpassungskonzept des Landkreis München gibt es unter

<https://www.landkreis-muenchen.de/klimafolgenanpassung>

## HITZEWARNSYSTEM DES DEUTSCHEN WETTERDIENST

Für Tage, an denen die Hitze zu einer gesundheitlichen Gefahr werden kann, veröffentlicht der Deutsche Wetterdienst Hitzewarnungen. Diese können unter folgender Internetadresse abgerufen werden: [www.dwd.de/hitzewarnungen](http://www.dwd.de/hitzewarnungen)

## KLIMAAANPASSUNG IST EIN KONTINUIERLICHER PROZESS

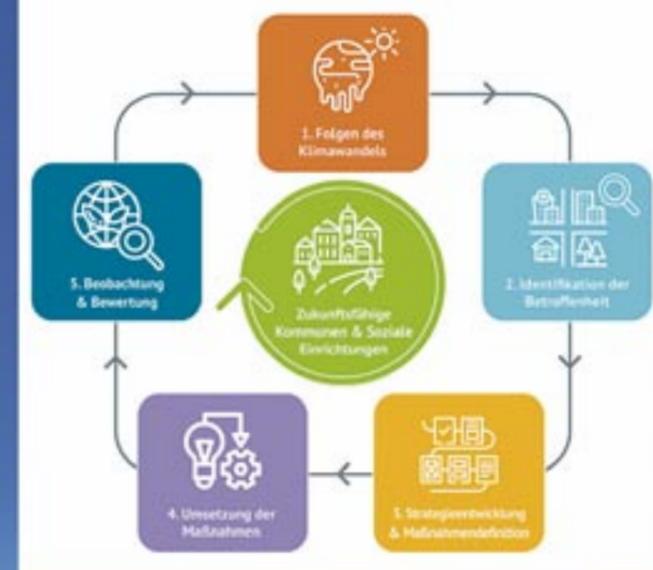


Abbildung 3: Quelle: Zentrum KlimaAnpassung



Foto: Joachim Krause

## Kunsth Handwerk und viel Musik

### Herbstmarkt und Kulturfest im Römerhof

Das schöne Wetter lockte zahlreiche Besucher in den Römerhof zum Herbstmarkt, bei dem Hobbykünstler ihre Arbeiten präsentierten. Keramikwaren, Holzschnitzereien, Gestricktes und vieles mehr war im Angebot und auch für Essen und Trinken war gesorgt.

Am Nachmittag fand im Theater das Kulturfest statt, das vom Heimatpfleger Dr. Michael Müller organisiert wurde. Die

Straßenmusik die Zuhörer im wahrsten Sinn des Wortes zusammenbrachte, begann ein abwechslungsreiches Programm. Der Laudate-Kinderchor trat mit Unterstützung des Eltern-Singkreises und einigen Erwachsenen auf und stimmte sanfte afrikanische Weisen an. Doris Behmenburg sang wunderschöne klassische Jazzballaden, unterstützt von Stephan Schmitz am Keyboard und trug selbstverfasste Gedichte über Tiere und Menschen vor, die das Publikum schmunzeln ließen. Das Blue Art Ensemble präsentierte Lieder aus dem Musical Herzstillstand. Eva Monteaguda und die Zumba-Gruppe des VfR Garching brachten mit viel guter Laune, fetziger Musik und der eigenen Begeisterung die Leute zum Mit-tanzen. Zum guten Ende sorgte die Latin Groove Band der Musikschule unter der Leitung von Guillermo del Castillo mit ihren lateinamerikanischen und klassischen Rhythmen für allerbeste Laune im Publikum.



Dr. Michael Müller organisiert seit Jahren das Kulturfest. Foto: Joachim Krause

vielen Zuhörer wurden von den Garchinger Künstlern bestens unterhalten. Nachdem die Sambaband mit ihrer brasilianischen



Foto: Joachim Krause



Foto: Joachim Krause



Monika Huber: The Garden (Ausschnitt), 2019, Aquarell auf Fineart Print, 29,7 x 20,4 cm © VG Bild-Kunst, Bonn 2024

### GALERIE IM SCHLOSSPAVILLON

Monika Huber – Orte im Visier  
bis 3. November

Monika Hubers Kunst setzt sich auf vielschichtige Weise mit der medialen Wiedergabe der Wirklichkeit auseinander. Zu sehen sind Videos, Zeichnungen und Aquarelle aus den vergangenen fünf Jahren, darunter das eigens für die Ausstellung produzierte Video „TARGETS“.

### SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Faszination Holz. Besichtigung der Seidl-Säge  
Sonntag 6. Oktober 11 Uhr  
Führung mit Dr. Rudolf Kreuzer.  
Letztmalig in diesem Jahr ist die historische Seidl-Säge öffentlich zugänglich. Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Mühlenstraße 15-19, Treffpunkt: Innenhof, Eintritt frei

### Flößerei von München bis Wien bis 6. Oktober

Vor dem Siegeszug der Eisenbahn und dem motorisierten Straßenverkehr war die Flößerei gang und gäbe. Auch in Ismaning legten zahlreiche Flöße an. Die Ausstellung erklärt die Grundlagen der Flößerei. Wie sah so ein Floß aus? Was wurde transportiert?

### VON LUMPEN, KAFFEEFILTERN UND EXPLOSIONEN

Die Ismaninger Papierfabrik  
Eröffnung 18. Oktober 19 Uhr

Die Ismaninger Papierfabrik war über 100 Jahre im Ortsbild präsent. Das älteste industriell produzierende Unternehmen des Ortes brachte innovative Techniken, neue Arbeitszeitmodelle und neue Bewohner und Bewohnerinnen ins Dorf. Die Ausstellung zeigt reichhaltiges Fotomaterial und erläutert die Entwicklung der Fabrik in baulicher, technischer und unternehmerischer Hinsicht.

# Kultur im Schlosspark Ismaning

KALLMANN-MUSEUM ISMANING

SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Galerie im Schlosspavillon

### KALLMANN-MUSEUM ISMANING

KONZERT IM KALLMANN  
Philipp Schiepek (Gitarre) und Ronny Graupe (Gitarre)  
Freitag 11. Oktober 20 Uhr

Das jüngste Projekt des „Ausnahmetalents mit dem unverwechselbaren, reinen und feinen Ton“ (SZ), Philipp Schiepek, ist die fünfteilige Komposition „Blaue Bäume“ für zwei Gitarren. Inspiriert ist sie von Natureindrücken aus seiner Heimatstadt Dinkelsbühl.

### Wussten Sie schon, dass...

...im Schlosspavillon römische Fresken zu sehen sind? Natürlich keine echten – aber die Künstlerin Monika Huber fotografierte und zeichnete Fresken aus der Casa di Livia ab und collagierte daraus mit echten Naturaufnahmen mehrere Kunstwerke. Sie spannen einen kulturhistorischen Bogen bis zur Antike, der nicht nur Fragen nach dem menschlichen Umgang mit der Natur und deren Wertschätzung behandelt, sondern auch Formen einer illusionistischen Darstellung von Landschaft vor dem Hintergrund deren zunehmender Zerstörung.

geöffnet Dienstag bis Samstag 14.30 bis 17 Uhr, Sonntag 13 bis 17 Uhr  
Reservierungen und Informationen bei Schlossmuseum oder Kallmann-Museum

## „Paradoxie“ über das Fallobst

Die Widersinnlichkeit zeigt sich für mich darin: „Das Obst in den Läden ist preislich sehr teuer. Aber niemand lässt sich beschenken oder nimmt es an.“ Tonnenweise Obst gibt es heuer mit einer Schwemme, wie selten in den Jahren vorher in den privaten Gärten und in den städtischen Anlagen. Es verdirbt und verrottet dort und könnte doch irgendwie gute Verwendung finden. Zum Beispiel strotzen die Apfel- und Birnenbäume Ast brechend mit ihren Früchten im Waldkin-

dergarten, in der Mühlgasse, entlang des Schranerweges, im Stadtpark, auf der Grünfläche gegenüber am Römerhof und sonst wo. Der Grund, dass es zu keiner spürbaren Verwertung führt, ist wohl, weil das Verarbeiten mit Arbeit verbunden ist. Ist es nicht eine Sünde, so mit einem wertvollen Nahrungsmittel umzugehen? Und so haben die Kinder des Waldkindergartens, die „Findefüchse“, lobenswerter Weise die Sammelaktion vorgenommen. *Alfons Kraft*



## Weihnachten im Schuhkarton

Schenke einem Kind Freude und Hoffnung! Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ lädt ein, Teil einer schönen Tradition zu werden. Mit einem liebevoll bestückten Schuhkarton können die Teilnehmer das Leben eines bedürftigen Kindes erhellten und für unvergessliche Momente in der festlichen Jahreszeit sorgen.

**Vom 11. – 18. November 2024 ist Abgabewoche!**

Ab sofort können Interessenten bei der Annahmestelle in Garching kostenlos eine vorgefertigte Box-to-go abholen. Am Samstag, **19. Oktober**, oder am

Samstag, **9. November**, steht der **Infostand auf dem Garchinger Bauernmarkt**. Dort kann man eine vorgefertigte Box-to-go abholen oder einen gepackten Schuhkarton abgeben.

**Annahmestelle Garching:** Petra Wegener, Rathausplatz 6, Tel: 0176.50607178, weihnachtenimschuhkarton@gmx.de #weihnachtenimschuhkarton #liebelaessttscheinpacken



Foto: privat

## Zu Besuch bei Freunden

Wusstet ihr, dass man Lørenskog so ausspricht: „Löansskog“? Wir, vier Pfadfinderinnen (und ein Hund) aus dem Stamm St. Severin, wussten es zumindest nicht, bis wir Anfang September selber in der Garchinger Partnerstadt waren. Obwohl wir eigentlich nur in Norwegen wandern wollten, hat sich zum Glück spontan noch die Möglichkeit ergeben, vier Lørenskog Pfadfinder kennenzulernen. Gemeinsam haben wir einen spannenden Abend verbracht, Pizza gegessen und uns über die gegenseitigen Länder, Kulturen

und Pfadfindertraditionen ausgetauscht. Im Sinne der Städtepartnerschaft haben wir anschließend die neu gebaute „Garchinggata“ (Deutsch: Garchingstraße) besucht... wobei wir ehrlich gesagt die norwegische Natur, die wir während unserer Wanderung sehen konnten, wesentlich schöner fanden. Trotzdem war es eine sehr schöne Begegnung, und wir hoffen, die Lørenskogler eines Tages auch in Garching empfangen zu können. *Amelie Gotterbarm, Amelie Kemper, Laura Brunn, Katinka Gehrler und Hund Milo*

## Haupteingang des Friedhofs wird umgebaut



Foto: Stadt Garching

Der Haupt-Eingangsbereich des städtischen Friedhofs wird derzeit umgebaut, um hier wichtige Barrierefreiheit zu schaffen. Witterungsabhängig werden die Ende September gestarteten Arbeiten rund anderthalb Wochen dauern. In dieser Zeit kann der

Haupteingang nicht genutzt werden. Das „Werkstor“ ist uneingeschränkt nutzbar. Alternativ kann der Eingang am Silberdistelring genutzt werden. Für Rückfragen steht das städtische Bauamt bautechnik@garching.de bereit.



## Lange Nacht der Astronomie

In der ESO Supernova einen Blick in die Sterne werfen

Wirft man von Garching aus einen Blick in den Himmel, verdecken oft Wolken die Sicht oder der Himmel ist durch die vielen Lichter Münchens eigentlich viel zu hell, um unsere Milchstraße und die Milliarden Sterne um uns herum mit bloßem Auge zu erkennen. Wer mehr sehen will, muss zu einem Teleskop greifen. Und genau das ist am **19. Oktober** bei der Langen Nacht der Astronomie in der ESO Supernova möglich. Bei schönem Wetter bauen wir unsere Teleskope auf der Dachterrasse auf und zeigen Ihnen, was man

am Sternenhimmel alles entdecken kann. Gleichzeitig können Sie auch die große Ausstellung erkunden und zum Beispiel Astronominen und Astronomen oder Ingenieuren einige Fragen über das Universum stellen. Aber das ist noch nicht alles, was die erste Lange Nacht der Astronomie bei uns zu bieten hat. Im Planetarium der ESO Supernova können Sie um 19:30 Uhr eine Reise zum Anfang von Raum und Zeit antreten. Reiseleiter bei diesem Vortrag mit Visualisierungen im Planetarium ist Prof. Andreas Burkert, Pro-



**LANGE NACHT DER ASTRONOMIE**

Samstag, 19. Oktober ab 18:30  
**ESO Supernova Planetarium & Besucherzentrum**  
 Karl-Schwarzschild-Str. 2, 85748 - Garching bei München - U6 Garching Forschungszentrum

Die Veranstaltung ist kostenlos, für einige Aktivitäten ist jedoch eine Reservierung über unsere Homepage erforderlich

www.supernova.eso.org  
 Tel: 089 320 06 900

## Krümeln erlaubt im Familienzentrum

Lust auf eine gemütliche Auszeit mit der Familie? Das Familienzentrum der Nachbarschaftshilfe Garching ist gerne Gastgeber für einen kostenlosen Kaffee und einen leckeren Keks. Garchings Familienzentrum beteiligt sich an der bayernweiten Aktion „Cookie & Coffee“ und öffnet gerne seine Türen. „Unser Familienzentrum ist ein Ort der Begegnung, ein Ort für alle“, sagt Martina Hanuschik, Leiterin der Einrichtung. „Jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und uns unverbindlich kennenzulernen. Ob bei einem gemütlichen Ratsch im Offenen Treff oder bei einem unserer zahlreichen Programmangebote.“

Das erwartet die Gäste:

- ein dampfender Kaffee & knuspriger Keks.
- gemütliche Atmosphäre, neue Kontakte

Eingelöst werden die Gutscheine direkt im Familienzentrum der Nachbarschaftshilfe Garching (Offener Treff im EG, Teltschowstr. 5). Die Gutscheine werden in den nächsten Tagen in Garching verteilt. Das Familienzentrum soll mehr sein als nur ein Treffpunkt. Für Beratungen stehen erfahrene Mitarbeiterinnen bei Fragen und Problemen gerne zur Seite. Darüber hinaus gibt es offene Treffs, Spielgruppen, Workshops und Vorträge (z.B. zu Erziehungsfra-

gen oder Zeitmanagement), Aktionen für Jung & Alt (speziell für Senioren), Sport- und Bewegungsangebote (z. B. Yoga am Stuhl & Reha-Club), Gestalterisches und Kreatives (Malen, Basteln oder auch das Flick Café) oder Projekte (sehr beliebt ist unter anderem Garching kocht international). In den Gesprächskreisen des Hauses der Begegnung können sich die Besucher mit anderen austauschen. Vielfältige Angebote für jedes Alter und jede Lebenssituation sind das große Ziel im sozialen Herzstück der Stadt. Das Wochenprogramm findet man unter [www.nbh-garching.de](http://www.nbh-garching.de). Die Details zu den einzelnen Programmpunkten sind ab Oktober unter dem neuen Online-Anmeldeportal unter [www.unserferienprogramm.de/nbh-garching](http://www.unserferienprogramm.de/nbh-garching) zu entnehmen.



Kontakt:  
Telefon: (089) 2123155 – 20, E-Mail: [familienzentrum@nbh-garching.de](mailto:familienzentrum@nbh-garching.de)

## MODUS-Status für Grundschule West

Über eine ganz besondere Anerkennung konnte sich die Grundschule Garching-West erneut freuen. Vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung wurde ihr erneut (rückwirkend zum 1. August 2023) der begehrte MODUS-Status für weitere fünf Jahre verliehen. Bereits 2016 wurde die Schule erstmals ausgezeichnet und nun konnte sie er-

neut ihre herausragende Qualität unter Beweis stellen. Die Verleihung des MODUS-Status basiert auf dem erfolgreichen Abschneiden der Schule im Rahmen der externen Evaluation im vorangegangenen Schuljahr. Dabei erzielte die Grundschule West in allen Bewertungsbereichen außerordentlich hohe Kompetenzwerte und wies in keinem

Bereich Schwächen auf. Damit befindet man sich in einem kleinen Kreis von nur wenigen bayerischen Grundschulen. Die Schule darf deshalb innovative Maßnahmen in den Bereichen Unterrichtsentwicklung, Organisation, Personalentwicklung und Personalführung in Eigeninitiative ausprobieren. Diese Maßnahmen können von der Grundschulordnung abweichen, müssen sich jedoch im Rahmen des Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes bewegen. Um die Neuerungen umzusetzen, muss die Schule ihre Konzepte dem Kul-

tusministerium vorlegen. Nach eingehender Prüfung wird die Erprobung in der Praxis genehmigt. Idee des Programmes ist es, das Bildungssystem in Bayern nachhaltig zu verbessern. Die Schulleitung und das Kollegium der Grundschule West sind stolz und motiviert, diesen Auftrag anzunehmen und neue, kreative Wege in der Bildungsarbeit zu gehen. Die Auszeichnung ist nicht nur eine Anerkennung der bisherigen Leistungen, sondern auch ein Ansporn, die hohe Qualität der Bildungsarbeit fortzusetzen und weiter auszubauen.

## Grüngut-Sammelstellen in der Stadt

Für die Sammelaktion stellt die Stadt an insgesamt 21 Standorten in Garching und Hochbrück große 30 Kubikmeter-Sammelcontainer auf, in denen Grüngut abgegeben werden kann. **Von Samstag, 19. Oktober bis einschließlich Sonntag, 10. November** stehen die Grüngutcontainer an folgenden Standorten: Ecke Hardtweg/Keltenweg, Breslauerstr. in der Parkbucht vor Haus-Nr. 84; Dirnismaning bei der Wertstoffsammelstelle; Parkbucht Bürgermeister-Wagner-Str. Ecke Römerhofweg, ggü. dem VHS-Gebäude.

**Samstag, 19. Oktober, bis Dienstag, 29. Oktober:** Hohe-Brücken-Straße gegenüber Tannenbergsstraße; Pfarrer-Seeanner-Str. vor Haus-Nr. 20a/20b; Ecke Gartenstraße/Frühlingstraße in der Frühlingstraße vor dem Spielplatz; Professor-Angermair-Ring, gegenüber Haus-Nr. 6-6c; Watzmannring in Höhe Haus-Nr. 78 auf dem Parkplatz; Daxenackerweg Ecke Riemerfeldring; Einsteinstraße in Höhe Max-Planck-Straße; Parkbucht Am Mühlbach Höhe Haus Nr. 1e. **Mittwoch, 30. Oktober bis einschließlich Sonntag, 10. November:**

Michael-Asam-Weg vor Haus-Nr. 35; Königsberger Str. vor Haus-Nr. 26; Ecke Jochbergweg/Watzmannring; Ecke Daxenackerweg/Lusenweg vor Haus-Nr. 22; Untere Straßäcker Ecke Enzianstraße, vor Nordeingang Friedhof; Ecke Echinger Weg/Lehrer-Stieglitz-Straße; Ecke Ismaninger Straße/Kanalstraße; Angerlweg Ecke Überreiterweg; Poststraße beim Zugang zum Sportgelände an der Schule St. Severin. Die Sammelcontainer sind ausschließlich für die Sammlung von Grünschnitt, Baum- und Strauchschnitt vorgesehen. Es können

aber auch Grasschnitt, Blumen und Laub abgegeben werden. Wir bitten jedoch eindringlich darum, dieses Grüngut nicht in Müllsäcke verpackt, sondern als loses Material in die Sammelcontainer einzuwerfen. Bioabfälle, die im Haushalt anfallen sind dafür nicht bestimmt und dürfen weiterhin nur über die Biomülltonne entsorgen werden. Das von der Stadt Garching beauftragte Entsorgungsunternehmen trägt dafür Sorge, die Grüngutcontainer in den angegebenen Zeiträumen schnellstmöglich leeren zu lassen, sobald sie voll sind.

## Bezahlbarer Wohnraum

### Bewerbungen für „Misch- und Wohngebiet Keltenweg/Hardtweg“

Die Vergabe der Wohnungen in dem Wohngebiet Keltenweg/Hardtweg erfolgt nach den vom Stadtrat beschlossenen bzw. angepassten Vergabekriterien. Antragsberechtigt sind Bewerber, welche die in den Vergabekriterien genannten Voraussetzungen zum Stichtag (12. August) erfüllen. Die Einkommensobergrenze gemäß Punkt II. 4 der Vergabekriterien wurde auf Grundlage der Entwicklung des Nominallohnindex angepasst und demnach beträgt das maßgebliche Durchschnittseinkommen für den Haushalt der Einzelperson nun 57.190 Euro und für den Haushalt des Paares 114.380 Euro. Der Verkauf von 39 Wohnungen erfolgt vorrangig vergünstigt im Garchinger Wohnmodell.

Bewerbungen für die Wohnungen sind innerhalb von acht Wochen ab Bekanntmachung möglich. Interessenten können bis einschließlich 7. Oktober um 12 Uhr die Bewerbungsunterlagen persönlich während der Öffnungszeiten im Rathaus bei der Liegenschaftsverwaltung abgeben oder auf dem Postweg bzw. per E-Mail an [immobilien@garching.de](mailto:immobilien@garching.de) versenden. Die Bewerbungsunterlagen wie auch Information zum Projekt sind auf der Homepage der Stadt Garching unter folgendem Link zu finden bzw. über den QR-Code abrufbar. [https://www.garching.de/Bewerbung\\_Keltenweg\\_Hardtweg](https://www.garching.de/Bewerbung_Keltenweg_Hardtweg) Für Fragen: [immobilien@garching.de](mailto:immobilien@garching.de)



Mit der Bewerbung wird kein Anspruch auf Zuteilung einer Wohnung begründet. Die Bewerberliste wird am 7. Oktober um 12 Uhr geschlossen. Bewerbungen, die nach diesem Zeitpunkt bei der Stadt Garching eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt. Die Vergabe erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist und Prüfung der Unterlagen durch einen Gremiumsbeschluss.



## Gitarrenkonzert mit Sanel Redzic

Am **Sonntag, 13. Oktober**, findet um **15 Uhr** das fünfte Konzert der Gitarrenkonzertreihe im Beethovensaal der Sing- und Musikschule Garching statt. Zu Gast ist der in Bosnien-Herzegowina geborene Gitarrist Sanel Redzic. Der Gewinner zahlreicher Wettbewerbe (Forum Gitarre Wien, Anna Amalia Weimar, Guitarmaria Lissabon, Tokyo International Competition etc.) studierte bei Thomas Müller-Pering und Ricar-

do Gallen an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar und konzertierte bereits auf so bedeutsamen Bühnen wie dem Concertgebouw Amsterdam, der Tokyo Bunka Kaikan Hall und der Smetana Hall in Prag. Auf dem Programm stehen Werke von Mauro Giuliani, Heitor Villa-Lobos und dem Meister des „Tango Argentino“ Astor Piazzolla. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

*Gitarrenkonzertreihe*

5. Konzert mit  
**SANEL REDZIC**  
Bosnien-Herzegowina

Werke von Giuliani,  
Villa-Lobos und Piazzolla

**Sonntag, 13. Oktober,  
um 15 Uhr**

im Beethovensaal der  
Musikschule Garching

Römerhofweg 128, 85748 Garching bei München

Eintritt frei - Spenden erbeten

**vielschichtig**

Quiltausstellung von  
Marianne Jantschi

24. Oktober 2024 bis 7. Januar 2025  
in der Stadtbücherei Garching

**Vernissage**  
Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19 Uhr

## Quilt-Ausstellung in der Stadtbücherei

Die Kombination aus traditionellen Techniken und modernen Inhalten macht diese Quilts zu mehr als nur dekorativen Stücken. Ob gesellschaftskritische Themen oder persönliche Erlebnisse – jeder Quilt ist ein stiller, aber kraftvoller Ausdruck ihrer Sicht auf die Welt. Die Ausstellung wird am 24. Oktober um 19 Uhr im Lesegarten der Stadtbücherei eröffnet. Was macht ein Hula-Hoop-Reifen in einem Quilt? Warum hat die Kirche St. Katharina ein Dach in Regenbogenfarben? Das und vieles mehr werden die Besucher der Vernissage erfahren. Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtbücherei Garching besichtigt werden.

Die Stadtbücherei Garching präsentiert vom **24. Oktober bis zum 7. Januar** eine besondere Quilt-Ausstellung der Garchinger Patchwork-Künstlerin Marianne Jantschi. Jeder ihrer Quilts erzählt eine Geschichte – mal persönlich, mal politisch oder gesellschaftlich inspiriert. Sie verwendet gerne alte selbstgefärbte Damastbettwäsche und gibt abgelegter Kleidung ein zweites Leben in ihren Quilts. So kommt der Ursprung von Patchwork hier wieder zum Tragen.

**ZEITKIND GOES IMPROTHEATER**  
mit dem Zeitkind-Ensemble  
Leitung & Moderation: Christian Steinfeldler

Premiere  
19. Oktober | 19:30  
20. Oktober | 18:00  
25. Oktober | 19:30  
26. Oktober | 19:30  
27. Oktober | 18:00

Römerhoftheater  
Garching

## Zeitkind goes Improtheater

Mit Spontantät, Kreativität und Witz gestaltet der Kultur-Verein Zeitkind den Garchinger Kulturherbst mit. Im Oktober wird es fünf Impro-Shows geben, bei denen die Zuschauer über Themen, Charaktere, Spielorte, Genres und Stil entscheiden. Daraus entstehen einzigartige Szenen; Geschichten entwickeln sich aus dem Nichts. Jeder Abend wird dadurch zu einer Premiere. Erfolgsgaranten für unser Debüt sind: Christian Steinfeldler, ein erfahrener Trainer und Schauspieler der die Impro-Gruppe leitet, ein grandioses Team bestehend aus vertrauten und neuen Gesichtern – darunter auch Pianist Florian Schwartz für die musikalische

Begleitung der Show, das schöne Römerhoftheater als Location und selbstverständlich Sie: das beste Publikum der Welt! Zeitkind freut sich über seine Gäste.

Tickets für folgende Veranstaltungsabende sind ab sofort unter: [www.kultur-garching.de](http://www.kultur-garching.de) verfügbar:

**Samstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr**  
**Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr**  
**Freitag, 25. Oktober, 19.30 Uhr**  
**Samstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr**  
**Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr**

Weitere Infos unter: [www.zeitkind-ev.de](http://www.zeitkind-ev.de)

## Die AfD – nur ein Ost-Problem?

Die vhs im Norden München und die Stadtbücherei Garching laden zu einem Vortrag mit Antonie Rietzschel ein. Am **Freitag, 11. Oktober, um 19.30 Uhr** im vhs Bildungszentrum, Telschowstr. 5 – 7. Schon nach der Europa-Wahl war die AfD stärkste Partei im Osten. Die Landtagswahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg haben dieses Ergebnis bestätigt. Was bedeutet das für das politische System in diesen Ländern? Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf Politik, Gesellschaft und Kultur? Wie wirkt sich das im öffentlichen Raum aus, im direkten Zusammenleben der Menschen? Wer sind die Menschen, die diese Partei wählen und warum tun sie das? Was ist von der These zu halten, die AfD wird sich mit ihrem Erfolg selbst entzaubern? Wie

reagiert die Zivilgesellschaft, wie zeigt sich Widerstand gegen die Angriffe auf die offene Gesellschaft? Und welche Bedeutung haben die politischen Entwicklungen für das gesamte Land? Antonie Rietzschel lebt in Leipzig, arbeitet bei der Leipziger Volkszeitung, zuvor hat sie für die Süddeutsche Zeitung über die politische Situation in Sachsen und Thüringen berichtet. Sie selbst kommt aus einem kleinen Dorf nahe der Sächsischen Schweiz. Zuletzt wurde sie als Journalistin des Jahres in der Kategorie „Reportage regional“ vom Medium Magazin ausgezeichnet.

Kostenfreie Eintrittskarten gibt es an der Information der Stadtbücherei, online über die Website oder unter 089 / 320 89 211.

## Online-Vortrag mit Harald Welzer

Die vhs Nord, die Gemeindebibliothek Ismaning und die Stadtbücherei Garching laden zu einem Online-Vortrag mit Harald Welzer ein am **Donnerstag, 10. Oktober, um 19.30 Uhr**. Sinkende Wahlbeteiligung, Kirchengastritte, fallende TV-Quoten und Zeitungsauflagen: Viele Menschen fühlen sich vom Angebot, das ihnen die politische und mediale Öffentlichkeit in Deutsch-

land macht, nicht mehr angesprochen. Jetzt wird das Erbe von vier Jahrzehnten neoliberaler Fehlsteuerung des Staates als Erosion der materiellen und mentalen Infrastrukturen erkennbar. Kostenfreie Zugangsdaten zum Online-Vortrag erhalten Bürger an der Information der Stadtbücherei Garching, telefonisch unter 089 / 320 89 211 oder über das Kontaktformular auf der Website.

### BÜRGERHAUS UNTERFÖHRING

Freitag, **11.10.**, 19 Uhr, Bürgerhaus bis Sonntag, **13.10.**

**4. Bürger Kulturfestival: Ein Ort kommt zusammen**  
Eintritt frei

Samstag, **12.10.**, 19 Uhr, Bürgerhaus  
Sonntag, **13.10.**, 19 Uhr, Bürgerhaus  
Tanztheater

**Community Dance Unterföhring**  
Eintritt: ab 15,00 €

Mittwoch, **16.10.**, 20 Uhr, Bürgerhaus  
Oper

**Giacomo Puccini: Madame Butterfly**  
Eintritt: ab 22,00 €



Samstag, **19.10.**, 20 Uhr, Bürgerhaus  
Lesung mit Musik

**Johann Wolfgang von Goethe: Reineke Fuchs**  
Eintritt: ab 15,00 €

Dienstag, **22.10.**, 20 Uhr, Bürgerhaus  
Konzert und Tanz

**Tom Byrne, Eva Coyle & Friends, Reelrhythm und 3 On The Bund**  
Eintritt: ab 18,00 €

Mittwoch, **23.10.**, 20 Uhr, Bürgerhaus  
Musikkabarett

**Anna Piechotta: Liebeslieder zum Entlieben**  
Eintritt: ab 18,00 €

Sonntag, **27.10.**, 15 Uhr, Bürgerhaus  
Sonntagskino

**Geliebte Köchin**  
Eintritt: 5,00 €

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater, Ehemann, Schwiegervater, Großvater, Bruder

**Dezsö Gonda**  
\* 29. September 1945 † 26. August 2024

„In unserem Herzen wird er immer bei uns sein.“

**Familie Gonda mit Angehörigen**

Die Seelenmesse findet am 10. Oktober um 14 Uhr in der Kirche St. Katharina statt.

Die Trauerfeier findet in engem Familienkreis statt.

Die Stadt Garching b. München trauert um

**FRAU MARGARETE RICHTER**  
die am 16.09.2024 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Frau Richter war von 1995 bis 2013 als staatlich anerkannte Erzieherin bei der Stadt Garching beschäftigt. Stets verbunden war sie insbesondere mit dem Kindergarten „Am Mühlbach“, in dem sie von 2002 bis 2011 als stellvertretende Leiterin tätig war. Auch nach dem Renteneintritt half sie daher gerne im Kindergarten „Am Mühlbach“ aus.

Die Stadt Garching b. München wird Frau Margarete Richter als eine lebenswerte, geschätzte Kollegin und Mitarbeiterin in bester Erinnerung behalten und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Dietmar Gruchmann  
Erster Bürgermeister



## 96. Geburtstag von Rosa Braun

Rosa Braun bekam an ihrem 96. Geburtstag Besuch von Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl, der ihr persönlich die besten Wünsche der Stadt überbrachte. Die Jubilarin wuchs im Böhmerwald mit vier Brüdern auf, bis sie zusammen mit ihren Eltern 1946 nach Deutschland ausgewiesen wurde. Mit nur 50 Kilo Gepäck mussten sie ihre Heimat verlassen und landeten in Garching im ehemaligen „Gasthof zur Post“, wo sie auf eine Wohnungszuteilung warteten. Beim „Leinthal“ in Fröttmaning fanden sie schließlich eine Unterkunft und Arbeit. 1952 heiratete sie und wohnte mit ihrem Mann

beim „Brunner“, einem Lebensmittelladen in der Freisinger Landstraße, bis sie 1959 in der Rosenstraße in ein eigenes gebautes Haus zog. Mit ihrem Ehemann, der schon vor 30 Jahren starb, hat sie eine Tochter. Sie ist heute glückliche Oma und Ur-Oma. Frau Braun ist noch sehr eng mit ihrer alten Heimat verbunden. Bis vor einiger Zeit traf sie sich immer noch mit der Böhmerwaldgruppe in München. Da wurden alte Erinnerungen wachgerufen, gebastelt, gehäkelt und gestrickt. Stricken ist ihr Hobby, dass sie immer noch ausübt. Sie liebt es auch, Bücher aus der alten Heimat zu lesen.



## 95. Geburtstag von Aurelia Hechl

Schon seit 1959 lebt Frau Hechl in Garching. Nachdem ihr Mann früh verstorben ist, muss sie die beiden Kinder allein versorgen. Sie findet eine Arbeit in der Küche der TU-Mensa in Garching, die sie sehr gerne mag, bis sie dort in den Ruhestand geht. Nun

lebt sie im Pflegeheim in Garching. Ihre Tochter und ihr Schwiegersohn kommen täglich zu Besuch. Der 3. Bürgermeister Joachim Krause überbrachte ihr die Glückwünsche der Stadt Garching und auch Gutscheine für einen Einkauf in Garching.



Fotos S. 30+31: Stadt Garching

## 95. Geburtstag von Anna Fleißner

An ihrem 95. Geburtstag bekam Anna Fleißner Besuch von Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl. Er überbrachte die Glückwünsche der Stadt Garching verbun-

den mit einem kleinen Präsent. Die Jubilarin ist verwitwet, hat zwei Söhne und viele Enkelkinder. Sie lebte viele Jahre in Würzburg und heute in Garching im Pflegeheim.



## 90. Geburtstag von Margot Heckmair

Margot Heckmair, geboren in Schwabing, verwitwet seit 2007, hat eine Tochter (Gisela), einen Sohn (Joseph), sechs Enkel und einen Urenkel. An ihrem 90. Geburtstag erhielt sie Besuch von Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl. 1956 heiratet Margot ihren Joseph Heckmair, einen Garchinger Landwirt. Bei den Garchinger Bauern hieß es damals, oje da

kommt jetzt a Städterin nach Garching. Im Jahr 1970 hat die Bundeswehr viele Flächen zwischen Garching und Eching als Ausgleichsflächen für die Olympiade beansprucht. Joseph Heckmair verkaufte damals freiwillig viele seiner landwirtschaftlichen Flächen an die Bundeswehr und kaufte sich einen Hof in Weihestephan bei Landshut in Niederbayern.



## 85. Geburtstag von Traudl Rieger

Viele alteingesessene Garchinger kennen Traudl Rieger als die gute Seele der ehemaligen Metzgerei Rieger. Ihr Weg führte vom Vorzimmer des Freisinger Bürgermeisters der Liebe wegen in die Metzgerei nach Garching, als sie Hans Rieger kennenlernte.

In der Traditionsmetzgerei Portenlänger und im Rheinhof in München, der vom langjährigen Wiesnwirt Wiggerl Hagn und seiner Mutter geführt wurde, lernte sie die Grundlagen für ihren neu-

en Beruf. Sie arbeitete ab 1964 in der Metzgerei, die damals im Gebäude des Gasthofs Neuwirt ihren Sitz hatte. 1973 wurde die Metzgerei neu gebaut, die Traudl Rieger zusammen mit ihrem Mann bis zu dessen Tod im Jahr 1994 führte.

Bei guter Gesundheit feierte Traudl Rieger ihren Geburtstag mit ihrer Familie und freute sich sehr über den Besuch von Bürgermeister Dietmar Gruchmann, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte.



## 85. Geburtstag von Michael Gottschling

Michael Gottschling stammt aus dem Dorf Bußd in Siebenbürgen. Wie viele seiner Landsleute verließ er seine Heimat unter der kommunistischen Herrschaft und baute sich eine neue Existenz in Garching auf. So musste er seine Ausbildung vervollständigen, um seinen Beruf als Leh-

rer auch hier weiter ausüben zu können.

Er engagierte sich besonders in der evangelischen Laudategemeinde, unter anderem als Mitglied im Kirchenvorstand. Die herzlichen Glückwünsche der Stadt Garching überbrachte der 3. Bürgermeister Joachim Krause.



V.l.: Bürgermeister Dietmar Gruchmann, Heinrich Popp und Landrat Christoph Göbel.  
Foto: Stadt Garching

## Große Ehre für Heinrich Popp

Der Landkreis München war im Garchinger Bürgerhaus zu Gast, um Menschen aus dem gesamten Landkreis für Ehrenämter und ihr Engagement zu ehren. Landrat Christoph Göbel zeichnete die Geehrten mit der goldenen Ehrennadel des Landkreises München für ihr herausragendes soziales Engagement aus.

Aus Garching wurde Heinrich Popp geehrt. Er ist seit 1982 im Heimatverein Garching Mitglied. Sein ehrenamtliches Engagement begann bereits im Jahr 1997 als 2. Kassier und seit 2009 ist er als 1. Schriftführer tätig. Als Schriftführer ist er für die Gestaltung der Vereinshomepage, die Mitgliederverwaltung, die Schreiben an die Mitglieder und die Protokollführung bei den Ausschusssitzungen verantwortlich. Aber vor allem bei den unzähligen Veranstaltungen des Heimatvereins Garching wie Maibaumaufstellen, Starkbierfest, Ochsenessen, Festumzug etc. ist er der Fels in der Brandung. Er kümmert sich um alle Genehmigungen, Anträge und den gesamten notwendigen Schriftverkehr sowie um die Presseartikel. Auch bei der Jagdgenossenschaft ist er seit 2008 als Schriftführer aktiv. Ohne so engagierte Personen wie Herrn Popp, der sich stets aus der „2. Reihe“ und im Hintergrund um

viele Vereinsangelegenheiten kümmert, wäre es nicht möglich, so viele Aktivitäten zu stemmen. Es liegt ihm sehr am Herzen, Brauchtum, Tradition und bayerische Lebensfreude der breiten Bevölkerung näherzubringen.

Ihr professioneller Partner  
gleich in Ihrer Nähe

30-jährige Erfahrung  
und regionale  
Marktkennntnis

Sicher vermieten

Solvente Mietinteressenten  
Professioneller Vermieterservice  
Nachhaltige Bonitätsprüfung  
Rechtssicherer Mietvertrag  
Reibungslose Wohnungsabnahme  
und -übergabe

Für Sie bedeutet das:  
Sorgenfrei, problemlos und  
rentabel vermieten

Kostenlose Immo-Bewertung

Kufner Immobilien  
Marktplatz 41  
85175 Neufahrn  
www.kufner-immobilien.de  
Telefon 081 65 909 600



## Eiserne Hochzeit von Maria und Fritz Furchtsam

Das Ehepaar Maria und Fritz Furchtsam feierte ihre „Eiserne Hochzeit“. Der Name Furchtsam ist ja kein unbekannter in Hochbrück und Garching. Fritz Furchtsam saß viele Jahre im Garchinger Gemeinde- und Stadtrat, ist Verdienstmedaillenträger der Stadt, Gründungsmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück und war auch fester Bestandteil der katholischen Kirchenverwaltung. Maria kann stolz auf ihre vier großen Buben

und eine Tochter blicken, die natürlich auch für eine Vielzahl von Enkelkindern und unterdessen auch schon Urenkeln gesorgt haben. Die Großfamilie startete mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Franziska Romana in Hochbrück, um danach gemeinsam mit Freunden und Nachbarn einen Sektempfang zu geben, der von einigen Ständchen des Garchinger Blasorchesters begleitet wurde.



## Goldene Hochzeit von Maria und Josef Senninger

Maria und Josef Senninger heirateten am 20. September 1974 in der Wallfahrtskirche Gartlberg/Pfarrkirchen. Zur Goldenen Hochzeit besuchte Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl das Ehepaar und überbrachte die bes-

ten Glückwünsche der Stadt. Maria und Josef haben zwei Söhne und zwei Enkelkinder. Sie leben seit 1975 in Garching. Viele Jahre hatten sie einen Kleingarten in der Kleingartenanlage Hackholz.



Fotos: Stadt Garching

## Diamantene Hochzeit von Monika und Werner Daschner

Seit 60 Jahren sind Monika und Werner Daschner verheiratet. Die meiste Zeit haben sie in München gelebt. Werner Daschner war bei der Berufsfeuerwehr München beschäftigt. Ihre Tochter wohnt schon länger mit

ihrem Mann in Garching, und sie haben dann ihre Eltern nach Garching geholt. Zu ihrem Ehejubiläum überbrachte der 3. Bürgermeister Joachim Krause die Glückwünsche der Stadt.



## Goldene Hochzeit von Karin und Peter Hochlahner

Im ganz kleinen Kreis hatten Karin und Peter Hochlahner damals, am 13. September 1974, in München geheiratet. Am Tag danach saßen die beiden schon wieder in der Arbeit. Jetzt zum Goldenen Ehejubiläum wurde zumindest mit der Familie, den Kindern und Enkelkindern ein wenig ausgiebiger gefeiert. Auch Bürgermeister Dietmar Gruchmann hatte auf einen Kaffee und Kuchen zur Gratulation vorbeigeschaut.

Seit vielen Jahrzehnten leben die Hochlahners in der Stadt Garching und fühlen sich dank des Erwerbs eines Eigenheims, ihres gesellschaftlichen Engagements in den Vereinen und dem herzlichen und regen Austausch mit ihren Kindern und Enkelkindern sehr wohl in Garching. Die Stadt Garching gratuliert nochmals und wünscht dem Ehepaar Hochlahner noch eine lange und glückliche gemeinsame Zukunft.

# TAG DER OFFENEN TÜR

## 13. UND 14. OKTOBER

Vertrag abschließen & 2 Monate kostenlos trainieren!

Besuchen Sie uns am TAG DER OFFENEN TÜR, Sonntag, den 13. Oktober von 10 – 16 Uhr und am Montag, den 14. Oktober von 12 – 18 Uhr in unserem Injoy Studio in Garching

### TESTTAG EMS

14. OKTOBER, 12 – 18 UHR

### TRAININGSERFOLGE

## EASY MOTION SKIN

Mit den effizienten Trainingsanzügen von EasyMotionSkin ist es möglich, den eigenen Körper nachhaltig gesund und fit zu halten. Kein anderes Sportgerät ermöglicht es, so effektiv zu trainieren und mit so minimalem Zeitaufwand derartige Ergebnisse zu erzielen.

Mit der Technologie des MotionSkins kannst Du Deine Fitness und Dein Lebensgefühl bereits nach kurzer Zeit drastisch steigern. 33 verschiedene Trainingsprogramme ermöglichen ein optimales und individuelles Training, ganz nach Deine persönlichen Bedürfnissen und Zielen.

## INJOY PHYSIO

BEI UNS SIND SIE IN GUTEN HÄNDEN

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik am Gerät
- CMD-Kieferbehandlung
- PNF-Neurotherapie
- Beckenbodengymnastik
- Massagen
- Wärmeeinwendungen

**93%**

der MUSKULATUR werden gleichzeitig trainiert

**18x**

ZEITEFFIZIENTER als herkömmliches Training

**33%**

KRAFTZUWACHS nach 6 Wochen

**35%**

AUSDAUERSTÖGERUNG nach 4-6 Wochen

**3x**

HÖHERER KALORIEVERBRAUCH als herkömmliches Training

**INJOY Health- and Fitnessclubs**  
 Parkring 57-59 - 85748 Garching  
 Tel. 089 36 08 86 50 - info@injoy-garching.de  
 www.injoy-garching.de

## Fünf Medaillen für VfR-Leichtathleten

Einmal mehr bewiesen die Garching Leichtathleten, dass sie großen Wert auf Teamfähigkeit und Mannschaftswettbewerbe legen. Heuer gab es bei den bayerischen Meisterschaften bei den Staffelwettbewerben zweimal Gold. Damit konnte man nicht unbedingt rechnen.

Manuella Sohonde zweimal Bestleistung lief. So holte man sich verdient den Titel mit der Zeit von 49,48 Sekunden. Die U18-Jungenstaffel stand den Mädchen in nichts nach und holte in München ebenfalls Gold. Simon und Julian Obermeier, Lukas Hofmann sowie Leon Herz



Den Anfang machte die 4x100m-Mädchenstaffel U16, die in Erding im Vor- und Endlauf in der Besetzung Anika Rab, Kim Vorsprach, Emma Schlehuber und

sprinteten in 44,80 Sekunden nicht nur zu einer neuen Bestzeit, sondern ließen starke Vereine wie die LG Stadtwerke München hinter sich. Im Kugel-



Fotos: VfR Leichtathletik

stoßen sorgte Tom Hedtstück bei seinen ersten bayerischen Meisterschaften mit 14,38 Metern und der Silbermedaille für das herausragende Garchinger Ergebnis. Aufgrund des schlechten Wetters kam er jedoch nicht an seine persönliche Bestweite heran. Bei den bayerischen Mehrkampfmeisterschaften gab es für

den VfR Garching zwei Medaillen. Zunächst sicherte sich Kim Vorsprach im Blockmehrkampf Wurf mit einer hervorragenden Punktzahl (u.a. Diskuswurf 30,79m) den zweiten Platz. Zusammen mit ihren Mannschaftskolleginnen Lea Mertens und Sophie Arndt gewann sie außerdem die Bronzemedaille in der Mannschaftswertung.

## Garching tanzt

Die Tanzsportabteilung des VfR Garching lädt alle Tanzbegeisterten zum alljährlichen Ball am **Samstag, 19. Oktober**, ein. Beginn ist mit einem Sektempfang ab 18 Uhr. DJ Rüdiger und Moderatoren werden das Bürgerhaus mit Publikumstanz (Standard und Latein) und tollen Showeinlagen an diesem Abend garantiert in Schwung bringen. Die Mitglieder der Tanzsportabteilung zeigen während des Balls

ihr Können und auch die Paare des Breitensports sowie der Leistungsklassen werden interessierte Gäste für den Tanzsport auf einer Fläche von 17 x 14 m begeistern. Jeder, der Freude an Bewegung und Tanz hat, ist bei der Tanzsportabteilung herzlich willkommen. Neben den regulären Trainingszeiten finden auch regelmäßig verschiedene Workshops mit hochkarätigen Trainern statt. Genauere Informationen

gibt es im Internet auf der Homepage „<https://tanzsport.vfr-garching.de>“. Schirmherr der Veranstaltung ist Garchings Erster Bürgermeister Dietmar Gruchmann.

Karten zur Tanzveranstaltung erhalten Interessenten an der Abendkasse, über die Internetseite des Kulturreferats der Stadt Garching oder per E-Mail [kartenverkauf@garching.de](mailto:kartenverkauf@garching.de).



**Kfz -Meisterbetrieb Sargin**  
 Reparaturen aller Art • Achsvermessung • HU/AU • Ölwechsel  
 Yavuz Sargin  
 Schleißheimer Str. 61, 85748 Garching bei München  
 info@kfz-sargin.de, Tel: 089 / 36 29 80  
**Dein Auto – Deine Werkstatt**

**SKI- & SPORT-FLOHMARKT**  
 FÜR KINDER & ERWACHSENE  
**Sa. 16.11.24 • 10-12 UHR • BÜRGERSAAL ISMANING**  
 Anmeldung für Verkäufer ab sofort bis 12.11.24 unter Email [flohmarkt@bergfreunde-ismaning.de](mailto:flohmarkt@bergfreunde-ismaning.de). Verkaufstische (Länge ca. 1,80m) werden zur Verfügung gestellt (begrenzte Plätze). **EUR 9,-** Standgebühr für einen Tisch. Weitere Infos unter [www.bergfreunde-ismaning.de](http://www.bergfreunde-ismaning.de)

# GARMIN® präsentiert die VfR Garching Landesliga



## Krisenstimmung an der Schleißheimer Straße

### VfR-Fußballern droht Abstiegskampf in der Landesliga

Das 0:2 zu Hause gegen den TSV Kastl war extrem frustrierend für die Fußballer des VfR Garching. Man unterlag einem alles andere als übermächtigen Gegner und hat in der Landesliga von den letzten acht Spielen nur eines gewonnen. Von dem einstigen Ziel, um den Aufstieg mitzuspielen, ist schon lange nicht mehr die Rede. Aber nun sind die Garchinger Kicker in die Plätze für die Abstiegsrelegation abgerutscht. 31 Gegentore in 13 Spielen ist ein verheerender Wert und der schlechteste der gesamten Liga. Der Abschwung ist auch erklärbar, weil man zuletzt kaum mehr als elf einsatzfähige Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft hatte. Zwölf oder 13 Spieler im Training waren die Regel und auf der Ersatzbank saßen zum Großteil Kicker aus der zweiten Mannschaft. Die Reserve spielt in der

Kreisliga vorne mit und kann nicht aufsteigen, weil man auf der bayerischen Fußbalzebene mindestens zwei Ligen Abstand zwischen den beiden Herrenmannschaften haben muss. Garchings Trainer Nico Basta hatte zu Saisonbeginn schon einen kleinen Kader und bekam im Transferfenster nicht die erhofften Verstärkungen. Deshalb muss man sich nun in die Winterpause retten, um personell wieder etwas tun zu können. Bis dahin hoffen die Garchinger, dass der eine oder andere Verletzte zurückkommt. Mit den Rückkehrern hoffen die Garchinger in den kommenden Wochen auch, wieder ein bisschen die Verunsicherung aus den Köpfen zu bekommen. Der VfR ist definitiv in einer Situation, wie man sich das in den schlimmsten Alpträumen nicht vorgestellt hatte.



**ALTINGER**  
 - Getränke seit 1958 -  
 LIEFERSERVICE  
 EVENTAUSSTATTUNG  
 GETRÄNKEMÄRKTE  
 85748 Garching  
 Tel. 089 320 25 62  
[www.getraenke-altinger.de](http://www.getraenke-altinger.de)

**CONTRA MÜLL**  
 Transport GmbH  
 Entsorgung von Industrie- und Gewerbemüll, Schrott Metall, Bauschutt, Sperrmüll, Gartenabfällen  
 Aktenvernichtung nach §5 BDSG und Entrümpelungen.  
[www.contra-muell.de](http://www.contra-muell.de)  
**Contra Müll Transport GmbH**  
 Am Lenzenfleck 10  
 85737 Ismaning  
 Tel. 320 39 - 81  
 Fax 320 78 04  
 info@contra-muell.de  
 LGAM InterCert  
 Entsorgungsfachbetrieb

# Termine

**Sonntag, 6. Oktober,**  
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Sonntagstanz** mit Nino.

**Montag, 7. Oktober,**  
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Hochbrücker Treff** – Mittagessen.

**Donnerstag, 10. Oktober,**  
16.00 Uhr, Rathaus, Zimmer 0.04:  
**Öffentliche Sitzung des Senioren-**  
**beirats** der Stadt. Eine halbe Stunde  
vor Sitzungsbeginn können Bürger der  
Stadt einem Mitglied des Beirats Pro-  
bleme und Wünsche zur städtischen  
Seniorenarbeit vortragen.

**Donnerstag,**  
**10. Oktober,**  
19.30 Uhr,  
Theater im  
Römerhof:  
**9 Volt Nelly.** Kabarett.

**Freitag, 11. Oktober,**  
14.30 – 16.30 Uhr, Königsgarten,  
Mühlfeldweg 2: **Offenes Café** der  
Nachbarschaftshilfe für Garchinger  
Seniorinnen und Senioren.

**Samstag,**  
**12. Oktober,**  
19.30 Uhr,  
Bürgerhaus:  
**The Life and**  
**Death of Martin Luther King.** Theater  
in englischer Sprache.

**Sonntag, 13. Oktober,**  
15.00 Uhr, Sportplatz an der Schlei-  
heimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**  
VfR Garching – VfB Hallbergmoos-Goldach.

**Sonntag, 13. Oktober,**  
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Sonntagstanz** mit Los Dorados.

**Montag, 14. Oktober,**  
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Hochbrücker Treff** – Mittagessen.

**Donnerstag,**  
**17. Oktober,**  
18.00 Uhr,  
Bürgerhaus:  
**Vernissage**  
**„Rückblick“.**

**Donnerstag,**  
**17. Oktober,**  
19.30 Uhr,  
Bürgerhaus:  
**Bruno Jonas.**  
Kabarett.

**Samstag, 19. Oktober,**  
19.00 Uhr, Bürgerhaus:  
**Garching tanzt.** Ball.

**Samstag, 19. Oktober,**  
19.30 Uhr, Theater im Römerhof:  
**Zeitkind goes Improtheater.**

**Sonntag, 20. Oktober,**  
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Kirchweih – Tanz** mit Charly Greil.

**Montag, 21. Oktober,**  
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Hochbrücker Treff** – Mittagessen

**Donnerstag,**  
**24. Oktober,**  
19.30 Uhr,  
Theater im  
Römerhof:  
**Christoph & Lollo.** Musik-Kabarett.

**Freitag, 25. Oktober,**  
14.30 – 16.30 Uhr, Königsgarten,  
Mühlfeldweg 2: **Offenes Café** der  
Nachbarschaftshilfe für Garchinger  
Seniorinnen und Senioren.

**Freitag,**  
**25. Oktober,**  
19.30 Uhr,  
Bürgerhaus:  
**Irish Music &**  
**Dance Night.**

**Sonntag, 27. Oktober,**  
15.00 Uhr, Sportplatz an der Schlei-  
heimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**  
VfR Garching – FC Unterföhring.

**Sonntag, 27. Oktober,**  
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Sonntagstanz** mit den Original Bavaria  
Spitzbuam.

**Montag, 28. Oktober,**  
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Hochbrücker Treff** – Mittagessen.

**Sonntag, 3. November,**  
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:  
**Sonntagstanz** mit Jakob Jäger.

**Sonntag,**  
**3. November,**  
16.00 Uhr,  
Bürgerhaus:  
**Happy Jungle**  
**Show.** Familienmusical.

**LEBENDIGES GARCHING e.V.**  
**3. Nachtflohmart**  
im Bürgerhaus Garching  
Freitag, 18.10.24, Einlass: 17 Uhr / Ende: 23 Uhr  
mit Musik & Proseccobar

Eintritt frei

ORGANISATORISCHES für Verkäufer:  
★ Gebühr pro Tisch/Platz 8 €  
★ Tische werden gestellt, Kleiderstände bitte selbst mitbringen  
★ Anmeldung an: kontakt@lebendiges-garching.de  
★ Notwendige Angaben: vollständige Kontaktdaten, Anzahl der Tische  
★ Anmeldeabschluss: 14.10.24  
★ Aufbau: 18.10.24 um 16 Uhr

**Gib es Gott**  
Ist er wichtig  
Alpha  
Der Kurt für Einmüchler

**ALPHA KURS**  
**EINLADUNG**

JEDER ALPHA-ABEND BEINHALTET DREI ELEMENTE

GEMEINSAMES ESSEN  
KURZVORTRAG ZU CHRIST. THEMEN  
AUSTAUSCH UND FRAGEN

MITTWOCHS VON 19 BIS 21 UHR  
KOSTENLOS UND OHNE ANMELDUNG – ERFACH VORBEREITEN  
AM: 18. OKT., 23. OKT., 06. NOV., 13. NOV., 20. NOV.  
KATH. PFARRREI ST. SEVERIN - OLLERBAUM - POSTSTR. 8, GARCHING

**GANSERL**  
**UND ENTENESSEN**  
**KIRCHWEIH**  
**MEI WIRTSHAUS**

20. Oktober 2024  
Traditionelles Ganserl- und Entenesen im Wirtshaus.  
Bitte reservieren.

Auch in diesem Jahr gibts wieder unsere ganzen Enten und Gänse fertig zubereitet zum abholen für das Festessen zuhause. Ab 15.10.24

VORBESTELLUNG ERREICHEN ab 15.10.24  
WWW.MEI-WIRTSHAUS.DE  
ENTENESSEN WIRTSHAUS  
Hofe-Bölkow-Israle 10  
85748 Garching bei München

Wir beziehen unser Landgeflügel ausschließlich aus dem Aichbachtal.

## Notruf-Telefonnummern

<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>	<b>Polizei 110</b>	<b>Feuerwehr 112</b>
Giftnotruf	19 240	PI-Ismaning	0 89 / 9 62 43 10
Ärztliche Bereitschaft	116 117	PI-Neufahrn	0 81 65 / 9 51 00
		PI-Oberschleißh.	0 89 / 3 15 64 - 0

## Apotheken-Notdienstkalender

Bitte beachten: Die Notdienste können sich kurzfristig ändern. In Notfällen sollte daher die angegebene Apotheke immer telefonisch kontaktiert werden!

1 Götz Apotheke	Untere Hauptstr. 5	Eching	3 19 21 19
Feringa-Apotheke	Föhringer Allee 6	Unterföhring	95 00 13 13
2 Brunnen-Apotheke	Am Brunnen 18	Kirchheim	9 03 77 66
St.-Georg-Apotheke	Schlesierstr. 4-6	Eching	31 90 49 30
3 Falken-Apotheke	Münchener Str. 38	Ismaning	96 20 04 12
4 Franziskus-Apotheke	Bahnhofstr. 55b	Neufahrn	0 81 65 / 67 267
5 Anna-Apotheke	Bahnhofstr. 18	Neufahrn	0 81 65 / 36 99
St.-Emmeran-Apo.	Am Gangsteig 5	Kirchheim	9 03 72 12
6 Phönix-Apotheke	Am Stutenanger 2	Oberschleißh.	3 15 17 52
7			
8 Rathaus-Apotheke	Rathausplatz 2	Lohhof	3 17 84 10
9 Apotheke Dr. Aurnhammer	Bahnhofstr. 26	Ismaning	96 86 88
10 Apotheke am Maxfeld	Maxfeldhof 5	Lohhof	31 60 51 28
11 EHO-Apotheke	Bahnhofstr. 4b	Eching	3 19 40 55
Möven-Apotheke	Münchner Str. 83	Unterföhring	9 50 36 05
12 Sonnen-Apotheke	Sonnenstraße 2	Aschheim	9 03 39 39
Delphin-Apotheke	Feierabendstr. 51	Oberschleißh.	3 15 05 02
13 Isar-Apotheke	Schleißheimer Str. 30a	Garching	24 41 60 60
14 Amalien-Apotheke	Bahnhofstraße 17	Ismaning	96 84 54
15 Stadt-Apotheke	Münchener Str. 7	Garching	3 29 09 10
16 St.-Korbinians-Apo.	Bezirksstraße 32	Lohhof	3 10 52 48
17 Schloß-Apotheke	Schloßstraße 9	Ismaning	96 91 45
18 Räter-Apotheke	Räterstraße 19	Kirchheim	9 03 01 10
Spitzweg-Apotheke	Echinger Str. 13	Neufahrn	0 81 65 / 44 29
19 Apotheke am Bach	Hauptstraße 66	Goldach	08 11 / 9 86 00
St.-Andreas-Apotheke	Heimstettener Str.4c	Kirchheim	9 03 52 12
20 Hallberg-Apotheke	Theresienstr. 63	Hallbergm.	08 11 / 5 53 40
SaniPlus Apotheke	Feringastr. 16	Unterföhring	9 04 29 55 67

Mo. 30. 09. 06	Do. 10. 10. 16	So. 20. 10. 06	Mi. 30. 10. 16
Di. 01. 10. 11	Fr. 11. 10. 17	Mo. 21. 10. 12	Do. 31. 10. 17
Mi. 02. 10. 08	Sa. 12. 10. 18	Di. 22. 10. 08	Fr. 01. 11. 18
Do. 03. 10. 09	So. 13. 10. 19	Mi. 23. 10. 09	Sa. 02. 11. 19
Fr. 04. 10. 10	Mo. 14. 10. 20	Do. 24. 10. 10	So. 03. 11. 20
Sa. 05. 10. 11	Di. 15. 10. 01	Fr. 25. 10. 11	Mo. 04. 11. 01
So. 06. 10. 12	Mi. 16. 10. 02	Sa. 26. 10. 12	Di. 05. 11. 02
Mo. 07. 10. 13	Do. 17. 10. 03	So. 27. 10. 13	Mi. 06. 11. 03
Di. 08. 10. 14	Fr. 18. 10. 04	Mo. 28. 10. 14	Do. 07. 11. 04
Mi. 09. 10. 15	Sa. 19. 10. 05	Di. 29. 10. 15	Fr. 08. 11. 05

## Die Spätlese der Laudatekirche

Im Rahmen der Spätlese der evangelischen Laudategemeinde wird es am **Mittwoch, den 23. Oktober 2024,** um Garchinger Geschichte gehen. Herr Rudi Naisar wird über die letzten Tage des zweiten Weltkriegs berichten, als amerikanische Soldaten auf der Ingolstädter Straße nach München vorrückten und dabei auch nach Hochbrück kamen. Alle Seniorinnen und Senioren laden wir dazu sehr herzlich ein in den **Gemeindesaal der evangelischen Laudatekirche, Martin-Luther-Platz 1.** Um 14.30 Uhr beginnen wir mit Kaffee, Tee und Kuchen, daran wird sich der Vortrag von Rudi Naisar anschließen. Das Team der Spätlese wünscht Ihnen einen interessanten Nachmittag!  
*Helga List-Krause*

entdecken  
checken  
wissen

**03. Okt 2024**  
**10-17 Uhr**

Forschungscampus Garching

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**BASAR**  
für Kinderartikel

Donnerstag, 10. Oktober 2024  
9.00 – 12.00 Uhr & 16.30 – 18.00 Uhr  
GARCHINGER BÜRGERHAUS

Schnelle Abwicklung durch komfortables Barcode-System!

Modische Herbst- und Winterkleidung für Kinder bis Größe 170  
Umstandskleidung & Babyzubehör  
Kinderfahrzeuge, Sportartikel & Spielzeug aller Art  
Bücher, Schulranzen und Vieles mehr...

Schwangerschaften nachmittags bereits ab 16 Uhr abkaufen.  
Rabatte, große Handtaschen und Kinderwagen können leider nicht mit in den Verkaufsumraum genommen werden.

Nachbarschaftshilfe Garching e.V., Talerstraße 5, 85748 Garching  
www.nhg-garching.de | kontakt@nhg-garching.de

**Latin Groove Konzert**  
„Latino trifft Klassik und Evergreens“

Sonntag, 13. Oktober 2024, 17 Uhr, Theater im Römerhof  
Eintritt frei

Latin Groove, Percussion Ensemble und erste Garchinger Seniors Band, lädt zu „Latino trifft Klassik und Evergreens“ ein. Ein Konzert mit neuen Stücken für Jung und Alt und für die ganze Familie.

Musikschule Garching, Römerhofweg 12b, 85748 Garching  
Tel. 089 41 99464, info@musikschule-garching.de

**CSU**

Internationaler Sekretär  
**FLORIAN HAHN KOMMT**  
zum Infoabend und Diskussion mit allen Bürgern  
**DIE USA VOR DER WAHL - WAS HEIßT DAS FÜR UNS?**

**23.10. MI. 19.30 UHR** **GARCHINGER NEUWIRT**

**Angebote für Garchinger Seniorinnen und Senioren**

Nachbarschaftshilfe GARCHING e.V.

**Seniorenkino**  
Donnerstag, 17.10.2024  
17 – 19 Uhr

**„Yoga am Stuhl“**  
mittwochs, 8.30 – 9.30 Uhr  
09.10.2024  
16.10.2024  
23.10.2024

**Familienzentrum**  
Telschowstraße 5  
Garching  
Kontakt: 089 2123 155 20



Siegermannschaft der Landesliga: (von links) Christian Köpke, Lukas Stöttner, Marhayta Khranko und Moritz Stöttner.  
Foto: SC Garching

## Die Schachsaison 2024/2025

Nach den Ferien und der Urlaubssaison haben nun auch wieder die Schach-Wettkämpfe begonnen. Die Landesliga Süd der bayerischen Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft wurde in Garching ausgetragen. Bei diesem Wettbewerb hatte jeder Spieler 20 Minuten Bedenkzeit. Die Mannschaft des Schachclub Garching (SCG) 1980 holte den Sieg mit knappem Vorsprung vor SK Germering und acht weiteren Clubs. Die Siegermannschaft bildeten Christian Köpke, Lukas Stöttner, Marhayta Khranko und Moritz Stöttner. Ebenfalls gab es das erste Schulturnier der Saison. Schließlich galt es, zwei wichtige Turniere vorzubereiten: die Bayerischen

Mannschaftsmeisterschaft der Mädchen und der U10-Teams. Der Wettkampf mit 31 Teilnehmern war sehr spannend. Vor der letzten Runde waren vier Teilnehmer punktgleich. Es siegte Charlotte Prokscha vor Amelie Werner und Lasya Chennupati aufgrund der Feinwertung. Die erste Mannschaft des SCG 1980 startet in dieser Saison erneut in der 2. Bundesliga. In der Mannschaft sind nun drei tschechische Großmeister (GM), eine Damen-Großmeisterin (WGM) und dazu mehrere Internationale Meister (IM). Das Saisonziel ist hier, die Klasse zu erhalten. Die zweite und dritte Mannschaft treten in den beiden höchsten bayerischen Spielklassen mit

je einer Mannschaft an. Im Rahmen der Münchner Mannschaftsmeisterschaften 2024/25 starten die Mannschaften vier bis sieben in den Klassen A bis D. Hinzu kommen zwei Garchinger Mannschaften in den Senio-

renklassen 1 und 2. Insgesamt kommen etwa 70 Clubspieler des SCG 1980 bei den Vereinswettbewerben zum Einsatz. Der SCG kann jedem Spieler – vom Vollprofi bis zum begeisterten Anfänger – die passende Mannschaft und Liga bieten. Mit Semesterbeginn im Oktober sind neue Studenten und Lehrkräfte nach Garching gekommen. Vielleicht sind da auch ein paar Schachspieler dabei. Interessenten sind eingeladen, am **Donnerstagabend (19.30 Uhr)** bei den Schachspielern vorbeizuschauen. Das Spiellokal befindet sich im Bürgerhaus, Eingang gegenüber der Stadtparkasse. Eine gute Gelegenheit, um die aktuelle Spielstärke für Clubmitglieder oder Amateure zu testen, ist das Deutsche Wertungszahl (DWZ)-Turnier, das in Garching am Werner-Heisenberg-Gymnasium am 26. Oktober stattfinden wird. Alle Details für Veranstaltungsort, Anmeldung, Turniermodus und Verpflegung sind unter [www.dwz-pokalturniere.de](http://www.dwz-pokalturniere.de), mit dem Verweis zu „26. Okt 2024 Ort-Garching“ zu finden.

## Der Stadlfrau Kommentar

Griäß eich!  
Finds ihr ned a, dass imma mehra komische Dinge passiern? Und i moan jetz ned sowos wia dass dei Mo staubsaugt ohne dass ma eahm des oschafft oda dass a Zug a amoi pünktlich fahrt. Sondan letztns beim Eikaffa: Do redns imma davo, dass des Bargeld obschaffa woin. A supa Idä! Do wennst nix Bares dabei ghabt hättst, häsd hungan miassn, weil des System ausgoifn is, do war nix mit Kartn zoin oda so. Mia vom oidn Schlog hod des weniga ausgmacht ois wia de Junga, de koan Cent mehr in bar dabei ham. Oda a andare Gschicht: Im Somma is stundenlang in unsara Stod da Strom ausgoifn. Jessas, stellts eich doch bloß amoi vor, ihr sitzts aufm Zahnarztstui bei da Wurzelbehandlung und dann passiert sowos. Do konnst nur hoffa, dass de a Notstromaggregat ham, des hoid dann mitm Radl betriem wern ko und dass oana in da Praxis recht sportlich is. Do laffts ma eiskoid an Buckl owe, wenn i do drüba nochdenk! Do ham mi de Kartngeräte, de ned funktioniern scho weniger gstört. Weil wann i in Spiagl schaug, dads ma gor ned schodn, wenn i amoi an Dog nix is. Und außadem hob i eh scho so guad wia koa Bargeld mehr – aba leida a nix mehr auf mein Schweizer Nummankonto ... A guade Zeit ohne weitere komische Vorkommnisse wünscht eich de Stadlfrau.



### Impressum

**STADTSPIEGEL – DIE ZEITSCHRIFT FÜR GARCHING**  
**Herausgeber:** Stadtspiegel Verlag Garching ISSN 1867-7029  
**Gesamtverantwortlich:** Nico Bauer, Gabi Cygan (Redaktion und Anzeigen)  
**Kontaktadresse, Anschrift des Verlages, der Redaktion und der Anzeigenannahme:**  
 Nico Bauer & Gabi Cygan GbR Tel. 0 89 / 320 78 87  
 Stadtspiegel Verlag info@stadtspiegel-online.de  
 Jennerweg 2, 85748 Garching www.stadtspiegel-online.de  
 Zur Zeit gilt Preisliste Nr. 10 2022/2023.  
 Druck: Gebr. Geiselberger, Altötting

Der Stadtspiegel erscheint monatlich und wird kostenlos verteilt; die Verteilung erfolgt durch den Verlag oder Verlagsbeauftragte. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Der Verlag übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte oder sonstiges Material. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften und Artikel zu kürzen. Namens seiner Autoren behält sich der Stadtspiegel Verlag für alles in dieser Zeitschrift veröffentlichte Text- und Bildmaterial sowie Anzeigenvorlagen sämtliche Nutzungsrechte vor. Reproduktion des Inhalts, ganz oder teilweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für den Inhalt von Anzeigentexten. Der Stadtspiegel wird auf zu 100 Prozent chlorfrei hergestelltem Papier gedruckt – der Umwelt zuliebe.

Fitness-Wellness-Gesundheit

„JETZT GREIF I O“!

TAGE DER OFFENEN TÜR

Samstag/Sonntag - 12./13.10.24 8-16/18 Uhr  
 TOP Angebote für Fitness, Wellness & Gesundheit

3 Monate „JETZT GREIF I O“- Abo nur 129.- € \*  
 Alle 6-/12-/24-Monate Abos GRATIS bis 1.1.2025\*\*  
 30 % ermässigte 5er-/10-er-/50er Tages- o. 2 Stunden -Karten NEU!

[www.lavida-garching.de](http://www.lavida-garching.de)



Alle Angebote auch ONLINE erhältlich  
 !!!Nur 12./13.10.2024!!!

**laVIDA**  
 sports - health - fitness

LAVIDA Sport und Fitness GmbH  
 85748 Garching - Bürgerplatz 18  
 089 - 99 68 00 25

\* = 1 Lavida Basismodul, Abostart bis spätestens 20.10.24

\*\* = Angebot ist nur bei Buchung an diesem Tag gültig. Der Abostart ist beliebig



# EDEKA Ernst

Parkring 37, im Business Campus Garching

Wir  Lebensmittel.



## Unsere Frischwurst-Theke mit Bedienung ist ab sofort wieder geöffnet!

Von Montag bis Samstag, 7 – 18 Uhr sind wir wieder persönlich für Sie da!

Und auch frisch belegte Brötchen und kalte Platten stellen wir gerne nach Ihren Wünschen individuell und frisch für Sie zusammen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns!

Postagentur – Lottoannahmestelle – Bäckerei – Getränkemarkt

[www.edeka-ernst.de](http://www.edeka-ernst.de)

Unser freundliches Team freut sich auf Ihren Besuch in unserem modernen Edeka-Markt.

Wir haben viele Parkplätze direkt vor dem Geschäft und sind nur wenige Fußminuten vom U-Bahnhof Garching-Hochbrück entfernt.

